

tempton

Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2020

TEMPTON Group GmbH
Essen

INHALT

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 _____	3
Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 _____	29
Anlagevermögen für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 _____	32
Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 _____	34
Eigenkapitalspiegel für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 _____	36
Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 _____	38
Anteilsbesitz für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 _____	50
Bestätigungsvermerk Wirtschaftsprüfer für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 _____	52

tempton

LAGEBERICHT

TEMPTON Group GmbH, Essen
eingetragen beim Amtsgericht Essen, HRB 28871

Konzernabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Konzernlagebericht

Geschäftstätigkeit und Struktur der TEMPTON-Gruppe

Die TEMPTON-Gruppe gehört mit einem im Jahr 2020 erzielten konsolidierten Umsatz von ca. 220 Mio. Euro zu den größten Personaldienstleistern in Deutschland und nimmt unter diesen eine führende Rolle ein.

Zum einen unterscheiden wir uns durch ein sehr breites Leistungsportfolio maßgeblich von anderen Personaldienstleistern. Denn über die Arbeitnehmerüberlassung hinaus bieten wir unseren Kunden Lösungen für nahezu alle personalgetriebenen Aufgabenstellungen an. Dazu gehören eben auch die Personalrekrutierung (einschließlich RPO-Services), die Direktvermittlung, Master-Vendor- und On-Site-Management-Lösungen, die Übernahme von Personal, die Gestellung von Experten auf Zeit / Freelancer, Outsourcing-Lösungen, Technische Dienstleistungen und C-Level-Services. Zum anderen sind wir hochmodern, in allen Bereichen voll durchinvestiert und führend in der Digitalisierung, d. h. unsere Prozesse sind maximal effizient, kostengünstig und bieten einen hohen Servicegrad für Kunden, Mitarbeiter und Bewerber.

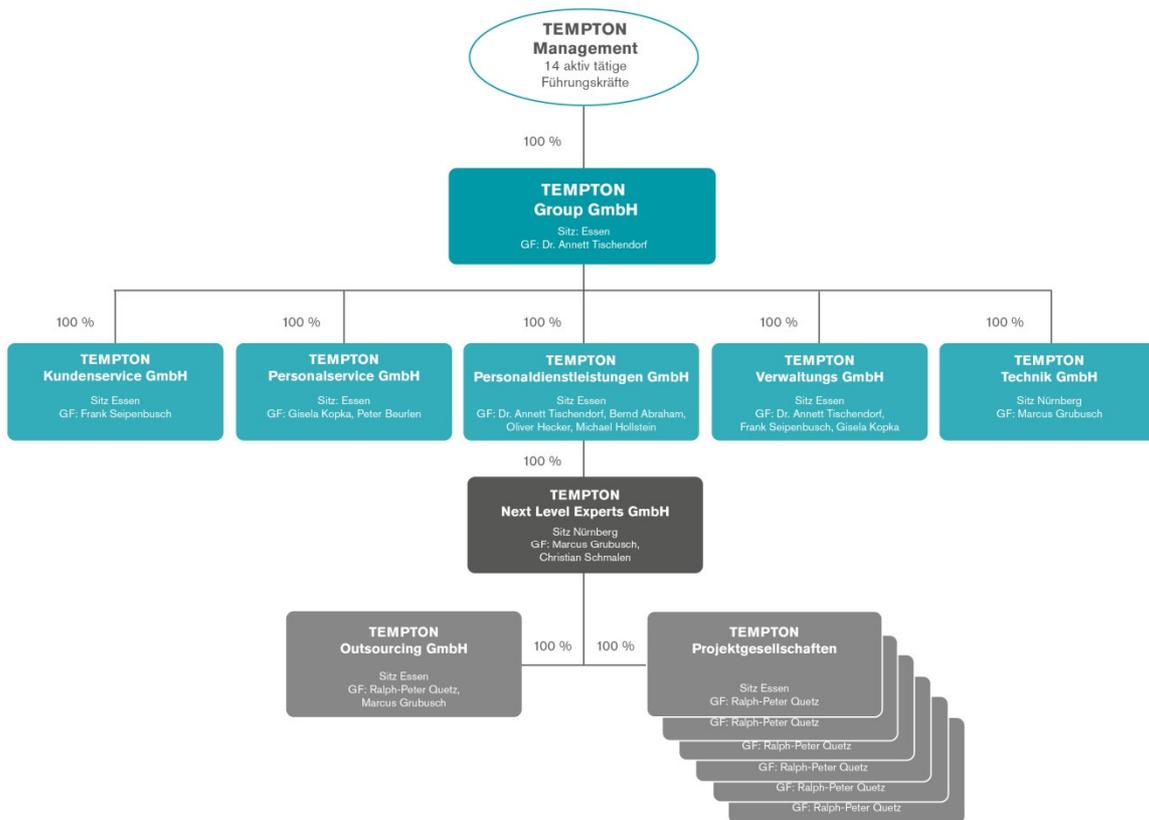
TEMPTON ist 2007 aus der Zusammenführung mittelständischer Personaldienstleistungsunternehmen entstanden und verbindet damit die Expertisen mehrerer Jahrzehnte. Heute beschäftigt TEMPTON deutschlandweit in der Spitze mehr als 8.000 Mitarbeiter, die an über 130 Standorten für eine aktive Kundenbasis von mehr als 10.000 Unternehmen nahezu aller Branchen tätig sind – von kleinen und mittelständischen Unternehmen und Betrieben bis hin zu namhaften großen Unternehmen und Konzernen.

TEMPTON ist inhabergeführt und steht im Eigentum des operativ tätigen Managements – alles engagierte, moderne und sehr gut ausgebildete Führungspersönlichkeiten, die zusammen nicht nur über ein mehr als 100-jähriges Know-how in der Personaldienstleistungsbran-

che verfügen, sondern darüber hinaus auch über Digitalisierungskompetenz und ausgeprägte Transaktions- und Kapitalmarkterfahrung verfügen.

Die TEMPTON-Gruppe gliedert sich in vier sauber getrennte Geschäftsbereiche: TEMPTON Personaldienstleistungen, TEMPTON Next Level, TEMPTON Outsourcing und TEMPTON Technik. Im Geschäftsbereich TEMPTON Next Level sind die Premium-Services der TEMPTON-Gruppe gebündelt.

Die TEMPTON-Gruppe ist wie folgt aufgebaut:



GESCHÄFTSBEREICH PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

Der Geschäftsbereich Personaldienstleistungen ist das Kerngeschäftsfeld der TEMPTON-Gruppe und steht für mehr als 90 % der TEMPTON-Umsätze. Er ist in der TEMPTON Perso-

naldienstleistungen GmbH und der TEMPTON Personalservice GmbH, Essen, sowie für Premium-Services in der TEMPTON Next Level Experts GmbH, Nürnberg, konzentriert.

Arbeitnehmerüberlassung

TEMPTON stellt seinen Kunden im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung zeitnah Mitarbeiter nahezu aller Qualifikationen und für jeden Einsatzbereich zur Verfügung. Ob gewerblich-technische Mitarbeiter, kaufmännisches Personal, Ingenieure und Servicetechniker, IT-, ITK- und Digital Marketing Experten, Mitarbeiter im Gesundheitswesen oder für den Flughafenbetrieb — im gemeinsamen Interesse stellt TEMPTON nur die Besten ein, sodass unsere TEMPTON-Berater aus rd. 7.500 aktiven für den flexiblen Kundeneinsatz eingestellten Mitarbeitern und jährlich mehr als 50.000 Bewerbern jederzeit den passenden Kandidaten auswählen können.

Direktvermittlung

TEMPTON unterstützt seine Kunden als Direktvermittler, um im „war for talents“ immer eine Nasenspitze vorn zu sein. Dazu greift TEMPTON nicht nur auf einen umfangreichen Pool von mehr als 50.000 aktuellen Bewerbern und Mitarbeitern zu, sondern ist dank modernster und ausgefeilter Rekrutierungsmethoden auch in der Direktansprache außerordentlich erfolgreich und stellt Kunden nach einer gezielten Vorauswahl geeignete Kandidaten für ihre Vakanz vor. So agiert TEMPTON durch eine fachkundige Jobvermittlung als Bindeglied zwischen seinen Kunden und Bewerbern bzw. Mitarbeitern.

Personalrekrutierung (einschließlich RPO-Services)

Möchte ein Kunde seine eigene Personalrekrutierung auslagern, steuert TEMPTON das Management des kundenseitigen Bewerbungsprozesses auf Basis von Pauschalen – von der Stellenanzeige bis zur Einstellung. Dabei profitieren TEMPTON-Kunden neben der reinen Dienstleistung auch von Einkaufsvorteilen für Stellenanzeigen.

Master-Vendor- und On-Site-Management-Lösungen

Nutzt ein Kunde mehrere Personaldienstleister, übernimmt TEMPTON als „Master-Vendor“ für den Kunden das gesamte Management aller Personaldienstleister; von der Qualifizierung neuer Co-Lieferanten bis zum On- und Offboarding einzelner Mitarbeiter. Dazu gehört die Auswahl der Personaldienstleister, die Rekrutierung des benötigten Zeitarbeitspersonals, die Einarbeitung und reibungslose Integration des Zeitarbeitspersonals sowie die komplette administrative Abwicklung bis hin zum Austritts- bzw. Übernahmemanagement. Kunden von TEMPTON genießen damit die Vorteile eines direkten Ansprechpartners für alle Belange der Zeitarbeit, eine Vereinheitlichung der Verträge und Preismodelle, eine einheitliche Handha-

bung aller Arbeitnehmerüberlassungs- oder Vermittlungsvorgänge und eine Entlastung von verwaltungsintensiven Tätigkeiten.

Personalübernahme

Hat ein Kunde dauerhafte oder vorübergehende Personalüberkapazitäten, möchte seine Mitarbeiter verständlicherweise aber entweder gar nicht entlassen oder nach Möglichkeit nicht die vollen Kündigungsfristen durchbezahlen, dann bietet TEMPTON mit dem Produkt „Personalübernahme“ eine seriöse, unkomplizierte und sozialverträgliche Lösung: TEMPTON übernimmt Mitarbeiter von Kunden im allseitigen Einvernehmen, wenn oder solange der Kunde sie nicht beschäftigen kann. In dieser Zeit setzt TEMPTON die übernommenen Mitarbeiter dann entweder endgültig oder auf Kundenwunsch auch nur vorübergehend bei anderen Unternehmen ein. Bei einem vorübergehenden Einsatz kann der Kunde kurzfristig wieder auf seine erfahrenen Mitarbeiter zurückgreifen, sobald sich sein Personalbedarf ändert.

GESCHÄFTSBEREICH NEXT LEVEL

Im Geschäftsbereich NEXT LEVEL sind die Premium Services der TEMPTON-Gruppe gebündelt. Er ist in der TEMPTON Next Level Experts GmbH konzentriert.

Personalberatung

TEMPTON berät seine Kunden im Wege der Personalberatung bei deren Suche und Auswahl von Fach- und Führungskräften. Durch eine intensive Beratung sowie passgenaue Active-Sourcing-Strategien finden wir genau den Experten oder Executive, den unsere Kundenunternehmen benötigen. Dies umfasst die Begleitung neben dem reinen Findungsprozessen auch die Gestaltung und Durchführung von Beurteilungs- und Auswahlmaßnahmen, Beratung und Unterstützung beim Onboarding, Beratung im Personalmarketing sowie weitere strategische und konzeptionelle Fragestellungen rund um das Thema Personalgewinnung.

Experten auf Zeit / Freelancer

Benötigen Kunden professionelle Unterstützung bei der Prozessoptimierung oder der Umsetzung besonderer Projekte, dann hilft TEMPTON ihnen durch den Einsatz einzelner technischer oder kaufmännischer Experten oder aber ganzer Expertenteams – auf Zeit. Aus Zeitarbeit wird damit entweder Profi-Zeitarbeit oder Profiarbeit.

Engineering und Planungsleistungen

TEMPTON plant für seine Kunden technische Infrastrukturen und unterstützt sie im Bereich Engineering und beim Betrieb ihrer Informations- und Kommunikationstechnik.

C-Level-Services

TEMPTON bietet seinen Kunden die Besetzung der gesamten Kette von C-Level-Services aus einer Hand an: passgenaue *Interimslösungen* auf Topmanagement- und Leitungsebene, die Überlassung von *Experten auf Zeit* und das *Outsourcing* von Fachkräften im Prozess- und Produktionsumfeld. Der Fokus von TEMPTON liegt auf technisch versierten Managern, wie sie in der Produktion, der IT / ITK und unternehmensübergreifend für das Changemanagement gesucht werden. Darüber hinaus stellen wir unseren Kunden auch CFOs für den kaufmännischen Bereich zur Verfügung.

GESCHÄFTSBEREICH OUTSOURCING

Der Geschäftsbereich Outsourcing ist in der TEMPTON Outsourcing GmbH sowie verschiedenen Projektgesellschaften gebündelt.

TEMPTON unterstützt seine Kunden bundesweit als umfassend zertifizierter Outsourcing-Partner und übernimmt im Werkvertrag ganze Prozesse, einzelne Leistungsbereiche oder definierte Arbeitsgänge – auf Zeit oder dauerhaft. TEMPTON Outsourcing ist spezialisiert auf die Qualitätssicherung und -kontrolle, logistische Dienstleistungen wie, Kommissionierung und Warenmanagement sowie Anlagen- und Maschinenführung.

Auf der Basis von mehr als 20 Jahren Erfahrung ermöglicht TEMPTON seinen Kunden eine deutlich höhere Effizienz und Produktivität bei planbaren Sachkosten.

GESCHÄFTSBEREICH TECHNIK

Der Geschäftsbereich Technik ist in der TEMPTON Technik GmbH konzentriert.

Die TEMPTON Technik GmbH ist für nahezu alle namhaften Hersteller, Serviceprovider und Systemhäuser ein professioneller Partner für Informations- und Kommunikationstechnik.

SHARED SERVICES CENTER

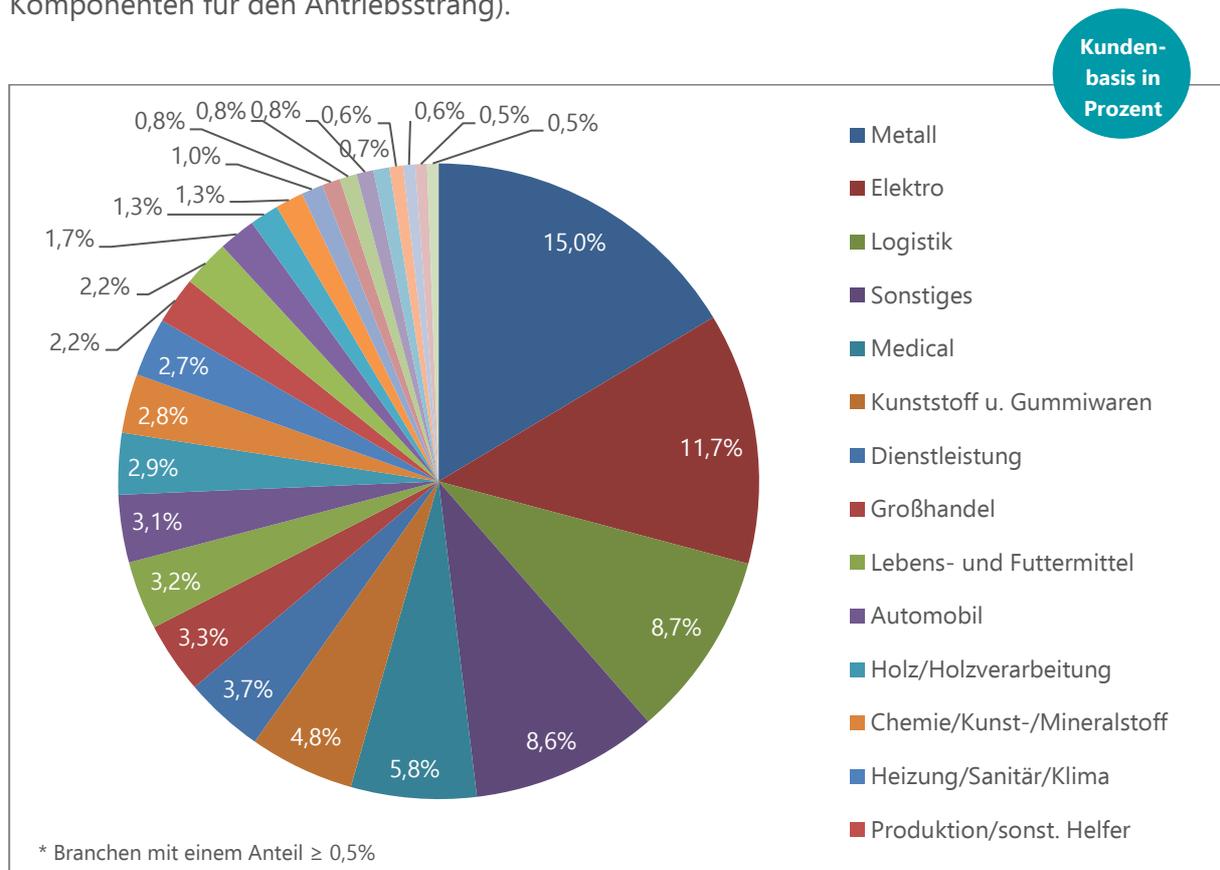
Die TEMPTON Verwaltungs GmbH und die TEMPTON Kundenservice GmbH bilden das zentrale Shared Services Center für alle operativen Geschäftsbereiche der TEMPTON-Gruppe mit den folgenden Zentralbereichsfunktionen: Finanzbuchhaltung, Forderungsmanagement, Marketing, Qualitätsmanagement, Controlling, IT, Flotten- und Immobilienmanagement, Personal und Recht.

GESCHÄFTSTÄTIGKEIT UND STRUKTUR DER TEMPTON-GRUPPE

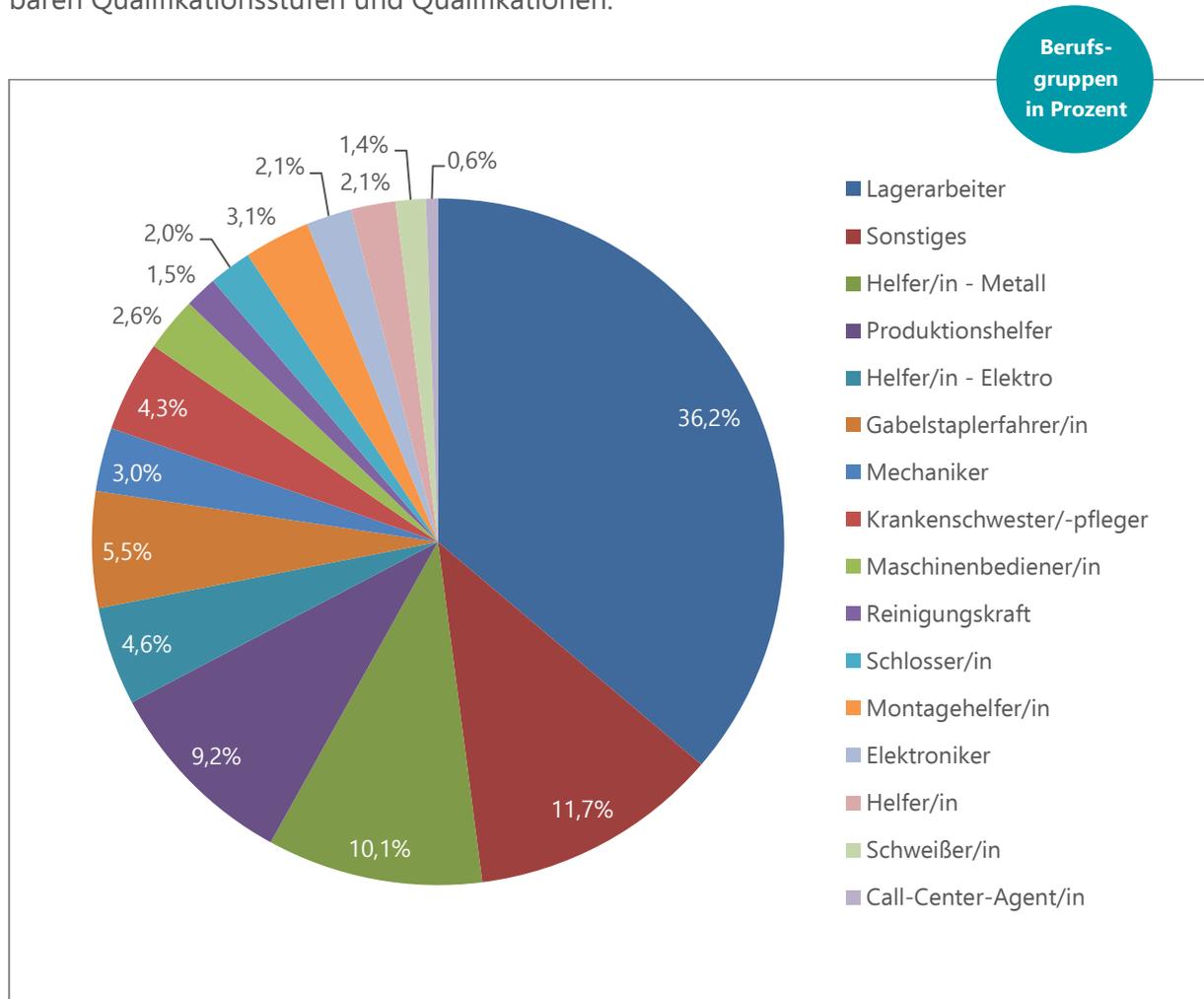
Die TEMPTON-Gruppe bietet zum einen die klassischen Personaldienstleistungen in Form der Arbeitnehmerüberlassung, der Direktvermittlung, der Personalrekrutierung ergänzt durch Master-Vendor- und On-Site-Management-Lösungen an.

Zum anderen aber differenziert sich die TEMPTON-Gruppe sowohl durch ihre Spezialprodukte Personalübernahme, Experten auf Zeit und C-Level Services als auch durch ihre attraktiven Fachbereiche Medical, Office, Engineering, Aviation sowie durch ihre starken Geschäftsbereiche Technik, Next Level (ITK, IT, Digital Marketing) und Outsourcing deutlich von ihrem Wettbewerb. Hier bestehen für den Wettbewerb zudem auch hohe Markteintrittsbarrieren.

Die TEMPTON-Gruppe ist ganz bewusst nicht branchenfokussiert, sondern bedient, wie sich aus der nachfolgenden Übersicht ergibt, ein möglichst breites Kundenspektrum mit einer attraktiven Kundenbasis von mehr als 10.000 aktiven Kunden, deren Zahl sich jährlich erhöht (zugunsten der TEMPTON-Gruppe beinhaltet das Kundenspektrum Automotive weder Automobilhersteller noch First Tier Supplier und, soweit ersichtlich, auch keine Zulieferer von Komponenten für den Antriebsstrang).



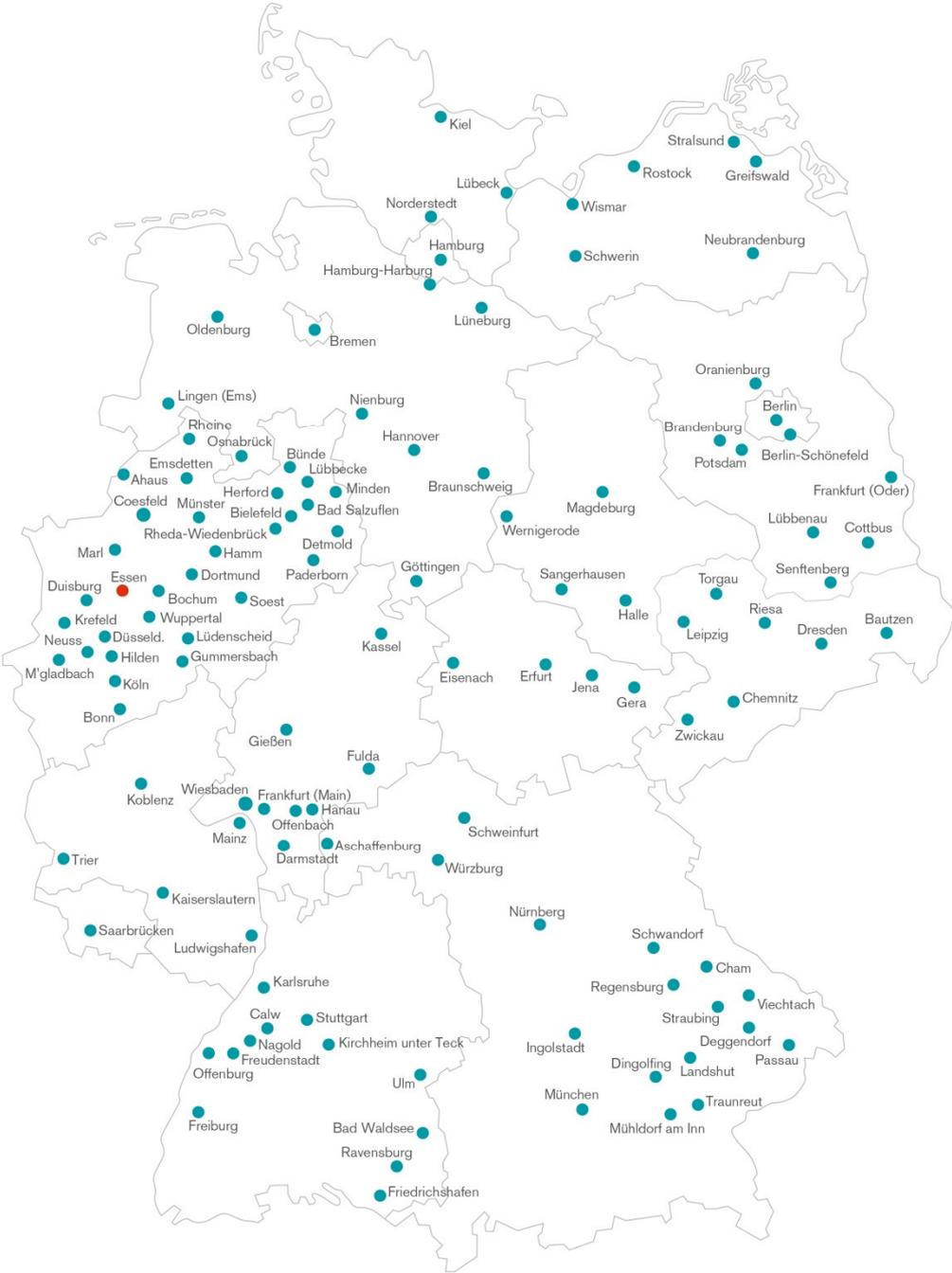
Die TEMPTON-Gruppe hat sich ferner auch ganz bewusst nicht auf bestimmte Berufsgruppen spezialisiert, sondern verfügt über einen möglichst breiten Split von Mitarbeitern aller denkbaren Qualifikationsstufen und Qualifikationen:



Damit ist die TEMPTON-Gruppe ein maximal konjunkturunabhängiger Full-Service-Dienstleister, der seinen Kunden für jedweden Bedarf personalgetriebene Dienst- und Werkleistungen zur Verfügung stellen kann.

Zudem verfügt TEMPTON über ein bundesweites Standortnetz mit weit mehr als 130 Niederlassungen, welches seit Jahren stetig weiterwächst. Dementsprechend steht TEMPTON seinen Kunden überall dort als starker Partner zur Verfügung, wo die Kunden von TEMPTON dies benötigen.

Die TEMPTON-Gruppe hat ein herausragendes bundesweites Standortnetz:



Weitere Vorteile bei einer Zusammenarbeit mit der TEMPTON-Gruppe liegen insbesondere in den folgenden Alleinstellungsmerkmalen (*unique selling propositions*):

- TEMPTON hat unter allen Personaldienstleistern eines der breitesten Produktspektren. D. h. TEMPTON steht seinen Kunden nicht nur dann, wenn gutes Personal benötigt wird, sondern auch bei Personalreduktionen und bei nahezu allen Aufgaben der Personalverwaltung mit entsprechend zugeschnittenen Produkten als leistungsstarker Partner zur Seite.
- Die TEMPTON Technik ist eine hochprofessionelle One-Stop-Lösung als Technik-Partner mit einem für Kunden maximal wichtigen bundesweiten Service- und Materialversorgungsnetz.
- TEMPTON ist nicht ohne Grund ein ausgesprochen beliebter Arbeitgeber und belegt in der aktuellen Auswertung „TOP Arbeitgeber 2020“ des Magazins Focus den ersten Platz unter den Personaldienstleistern in Deutschland. Unter den TOP Arbeitgebern in Deutschland belegt TEMPTON Platz 4. Darüber hinaus hat TEMPTON allein aufgrund seiner Größe, seiner weit mehr als 30-jährigen Markterfahrung, seiner hochmodernen technischen Infrastruktur sowie seiner starken Social-Media-Präsenz und seines Digitalisierungsvorsprungs eine der leistungsstärksten Rekrutierungsmaschinen im deutschen Markt. Damit hat TEMPTON trotz des allgemein schwierigen Bewerbermarkts nach wie vor erstklassige Rekrutierungsmöglichkeiten. Von jährlich über 50.000 Bewerbern stellen wir nur die besten ein, sodass unsere TEMPTON-Berater dauerhaft aus mehr als 10.000 Mitarbeitern und aktuellen Bewerbern das optimal geeignete Personal für unsere Kunden bzw. für die von TEMPTON angebotenen personalgetriebenen Dienst- bzw. Werkleistungen auswählen können.
- TEMPTON ist wirtschaftlich ausgesprochen stabil und erfolgreich. Demzufolge haben Kunden und andere Vertragspartner von TEMPTON aus der Zusammenarbeit mit TEMPTON keinerlei Subsidiärhaftungs- oder sonstige Risiken.
- TEMPTON wertschätzt seine Kunden und alle seine anderen Vertragspartner sehr. Demzufolge ist die Zusammenarbeit mit TEMPTON in jeder Hinsicht pragmatisch und unkompliziert, auch in Situationen, wo man vielleicht einmal nicht gleich einer Meinung ist.

- TEMPTON ist sehr investiv, d. h. in allen Bereichen voll durchinvestiert und hochmodern. Dies sowohl in der Ausstattung aller seiner Niederlassungen und seiner Zentrale, in allen IT-Systemen und der im Einsatz befindlichen Hardware sowie auch in der Ausbildung aller seiner Mitarbeiter. Die Geschäftsprozesse von TEMPTON sind bereits in einem sehr hohen Maß digitalisiert. Die Zusammenarbeit mit TEMPTON sowohl aus Sicht von Kunden als auch aus Sicht von anderen Vertragspartnern und nicht zuletzt aus Sicht von Mitarbeitern und Bewerbern ist damit durch hohe Effizienz, Leistungsstärke und einen hohen Servicegrad geprägt.
- TEMPTON hat eine leistungsstarke und professionelle Zentralorganisation, u. a. mit einer erstklassigen und präzisen Lohn- und Gehaltsabrechnung, eigener Schulungsakademie, eigenem Qualitätsmanagement- und Auditbereich, eigenem Rechtsbereich sowie moderner Arbeitssicherheit. Heißt positiv für unsere Kunden, dass TEMPTON alle aufsichtsrechtlichen Vorgaben, die vom Gesetzgeber an die Arbeitnehmerüberlassungserlaubnis geknüpft sind, immer und in jeder Hinsicht erfüllt, und TEMPTONs Kunden sich hierauf verlassen können.
- TEMPTON ist inhabergeführt, entscheidungsstark, geordnet und sehr nachhaltig in allem, was TEMPTON tut. Zusagen von TEMPTON sind damit belastbar und Kunden, andere Vertragspartner, Mitarbeiter und Bewerber haben bei TEMPTON konstante und entscheidungsbefugte Ansprechpartner.

GESAMTWIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

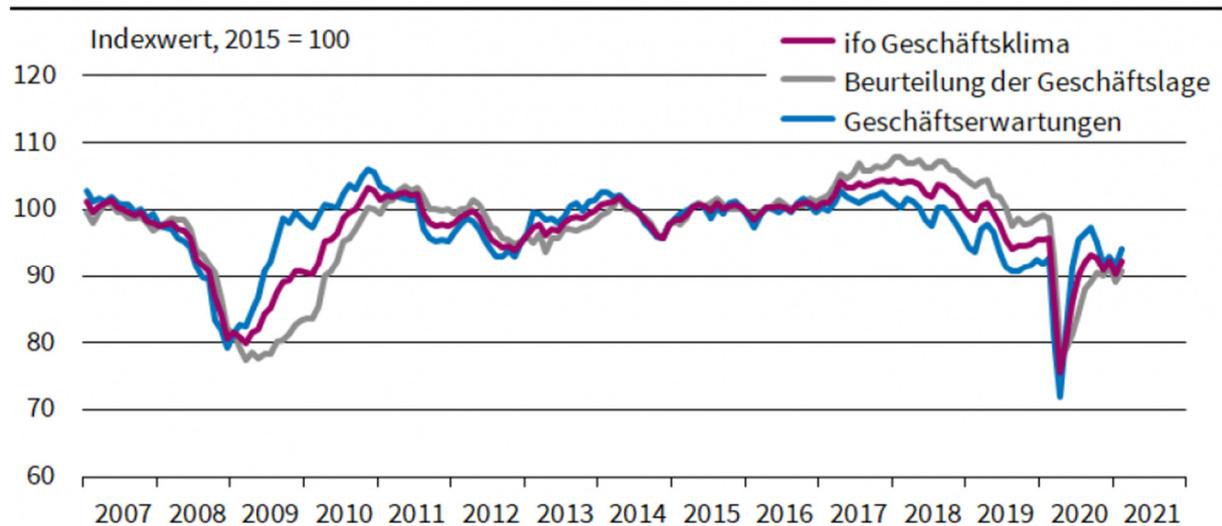
Die Coronakrise ist ein wirtschaftlicher Schock, dessen Ausmaß alles in den Schatten stellt, was die Weltwirtschaft seit dem Zweiten Weltkrieg an Krisen erlebt hat. Ein Vergleich zur Finanzkrise zeigt, dass die Coronakrise mehr Länder, so auch China, umfasst und der bisherige Verlauf andersartig ist.¹ Der ifo Geschäftsklimaindex ist im März 2020 auf 86,1 Punkte eingebrochen, nach 96,0 Punkten (saisonbereinigt korrigiert) im Februar 2020. Dies ist der stärkste jemals gemessene Rückgang im wiedervereinigten Deutschland und der niedrigste Wert seit Juli 2009.² Der ifo-Geschäftsklimaindex erholte sich im weiteren Jahresverlauf, bis die zweite Corona-Welle die Erholung der deutschen Wirtschaft durch einen erneuten Lockdown (light) unterbrach.

¹ <https://www.ifo.de/themen/coronavirus>

² <https://www.ifo.de/node/53943>

Insgesamt ergibt sich für das Jahr 2020 ein Einbruch der Wirtschaftsleistung um 5,1 %. Für den weiteren Prognosezeitraum wurde unterstellt, dass die seit November geltenden Infektionsschutzmaßnahmen unverändert bis März 2021 in Kraft bleiben und danach allmählich gelockert werden. Vor diesem Hintergrund wird das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2021 um voraussichtlich 4,2 % steigen.³

ifo Geschäftsklima Deutschland^a Saisonbereinigt



^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Februar 2021.

© ifo Institut

Die Wirtschaftsleistung wurde im Jahresdurchschnitt 2020 von 44,8 Millionen Erwerbstätigen mit Arbeitsort in Deutschland erbracht. Das waren 477.000 Personen oder 1,1 % weniger als 2019. Damit endete aufgrund der Coronapandemie der über 14 Jahre anhaltende Anstieg der Erwerbstätigkeit, der sogar die Finanz- und Wirtschaftskrise 2008/2009 überdauert hatte. Besonders betroffen waren geringfügig Beschäftigte sowie Selbstständige, während die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten stabil blieb. Vor allem die erweiterten Regelungen zur Kurzarbeit dürften hier Entlassungen verhindert haben.⁴

BRANCHENSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

Für die klassischen **Personaldienstleistungen** der TEMPTON-Gruppe sind die branchenspezifischen Rahmenbedingungen der Zeitarbeitsbranche relevant.

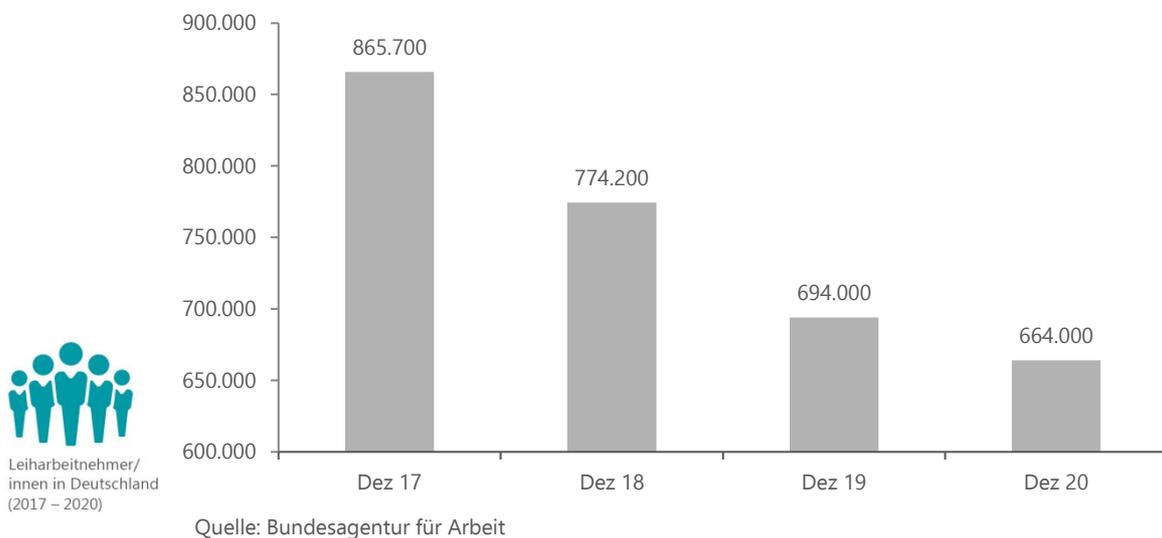
³ <https://www.ifo.de/ifo-konjunkturprognose/20201216>

⁴ https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2021/01/PD21_020_811.html

Die Anzahl der Zeitarbeitnehmer verringerte sich seit dem Jahr 2017 kontinuierlich. Nach einem deutlichen Rückgang im Jahr 2018 (-91.500 Beschäftigte), einem weiteren Rückgang in 2019 (-80.200 Beschäftigte) waren auch im Jahr 2020 die Beschäftigtenzahlen in der Zeitarbeit rückläufig (-30.000 Beschäftigte).

Auslöser für die Entwicklung ab 2018 sind die am 1. April 2017 in Kraft getretenen Regelungen zu Equal Pay und die Höchstüberlassungsdauer, für das Jahr 2019 ergänzend auch die sich allgemein etwas abkühlende Konjunktur und die zunehmende Krise in der Automobilindustrie. Für 2020 kam vor allem der Effekt aus der Corona-Krise hinzu.

Zeitarbeitnehmer in Deutschland:



Für den Geschäftsbereich **Outsourcing** der TEMPTON-Gruppe gibt es grundsätzlich keine besonderen branchenspezifischen Rahmenbedingungen. Das Geschäftsjahr 2020 bildet nach Einschätzung der Geschäftsführung eine einmalige Ausnahme bei Kunden aus den Segmenten der KFZ-Zulieferindustrie und der Getränkeindustrie. In beiden Segmenten kam es insbesondere im 2. Quartal zu pandemiebedingten Schließungen von ganzen Werken oder ganzer Produktionsanlagen. Dies führte in den Kundenunternehmen aus den benannten Branchen zu starken Volumen Kürzungen.

Motive für Outsourcing sehen Unternehmen in der Globalisierung bzw. Internationalisierung ihres Geschäftsmodells (19 %) sowie dem Personalmangel bei Fachkräften in Deutschland (19 %). Auch steigender Innovationsdruck (17 %) wird als Ursache für zunehmende Auslagerung erachtet. Die wesentlichen Ziele sind hierbei Wirtschaftlichkeit und Kostensenkung

(58 %), Verfügbarkeit von Ressourcen (38 %), Kompensation von mangelndem internem Know-how (33 %), schnellere Projektumsetzung (27 %) oder zusätzliche (personelle) Ressourcen (26 %).⁵

Für den Geschäftsbereich **Technik** der TEMPTON-Gruppe sind insbesondere die branchenspezifischen Rahmenbedingungen des Telekommunikationsmarkts relevant.

Der rasche technologische Wandel im Telekommunikationssektor und die pandemiebedingten Anforderungen an die Telekommunikationsinfrastruktur erfordert weiterhin hohe Investitionen, um Netzinfrastrukturen der nächsten Generation auszubauen und die bestehende Netzinfrastruktur zu ertüchtigen.

Nach Einschätzung von GSMA Intelligence werden Mobilfunk-Betreiber in den kommenden Jahren weltweit rund 1 Billion US-\$ in den Ausbau von 5G-Netzen investieren – exklusive Spektrum. Kontinuierlich wird mehr Glasfaser in den Telekommunikationsnetzen ausgebaut.⁶

Die Nachfrage nach schnellem Breitband – festnetzgebunden und mobil – ist ungebrochen. Nach Schätzungen von Analysys Mason stieg der Datenverkehr im Festnetz im Jahr 2020 weltweit um 26 %. In Deutschland lag im Berichtsjahr das durchschnittliche Datenvolumen pro Festnetz-Anschluss und Monat nach Schätzungen von Dialog Consult bei 168 Gigabyte (GB) – ein Zuwachs von 25 % gegenüber dem Vorjahr. Der mobile Datenverkehr wuchs 2020 laut Analysys Mason weltweit um 55 %.⁷

Vom anhaltenden konstant hohen Investitionsvolumen, insbesondere in Glaserfaser- und Kupferinfrastrukturprojekte in Deutschland, wird auch die TEMPTON Technik GmbH profitieren.

Die fortschreitende Digitalisierung in Deutschland erfordert hohe Investitionen, um Netzinfrastrukturen an die aktuellen Bedürfnisse anzupassen und auszubauen. Neben dem begonnen Ausbau von 5G-Netzen, wird kontinuierlich mehr Glasfaser in den (Telekommunikations-) Netzen ausgebaut und die Industrie verlangt nach mehr Konnektivität, um Maschinen und Produktionsstätten zu vernetzen und Wertschöpfungsketten effizienter zu gestalten.

⁵ <https://www.roedl.de/themen/entrepreneur/2017-02/outsourcing-fakten-mittelstand-international>

⁶ <https://bericht.telekom.com/geschaeftsbericht-2020/lagebericht/wirtschaftliches-umfeld/telekommunikationsmarkt.html>

⁷ <https://bericht.telekom.com/geschaeftsbericht-2020/lagebericht/wirtschaftliches-umfeld/telekommunikationsmarkt.html>

Ein besonderes Wachstumssegment im deutschen Telekommunikationsmarkt sind die bundesweiten Investitionen in Glasfaser- und Kupferinfrastrukturprojekte. 5G wird ein zusätzlicher Treiber beim Ausbau und der Anbindung von Mobilfunkstandorten sein.⁸

Für die Geschäftsfelder der TEMPTON Technik GmbH sind hier ideale Voraussetzungen gegeben, um von den sehr günstigen Rahmenbedingungen maximal zu profitieren; die Erhöhung der Datenvolumina geht immer mit Anpassungen in den Softwaresystemen, Bereinigung und Umbau der Infrastrukturen, Neuaufbau und Neuplanung einher – allesamt Leistungen, die von der TEMPTON Technik GmbH aktuell ausgeführt werden.

Das für den Geschäftsbereich **Next Level** der TEMPTON-Gruppe ebenfalls relevante Branchensegment der IT-Services entwickelte sich - ausgelöst durch die Coronakrise – im Jahr 2020 erstmalig seit 2009 mit einem Umsatzeinbruch gegenüber Vorjahr von -3,2 % rückläufig. Viele Projekte – auch unserer Kunden - mussten aufgrund von Homeoffice und Kontaktbeschränkungen eingefroren oder verschoben werden. Lediglich im Marktsegment IT-Hardware konnte noch ein Wachstum verzeichnet werden. Dieser Einbruch bei Software und IT-Services scheint jedoch einmalig, da für das Jahr 2021 bereits wieder Wachstumsraten von 4,1 % und 1,1 % prognostiziert werden.⁹

ZIELE UND STRATEGIEN DER TEMPTON-GRUPPE

Die TEMPTON-Gruppe verfolgt systematisch folgende Ziele:

- Übernahme einer auch weiterhin sehr aktiven Rolle in der laufenden Konsolidierung des Markts der Personaldienstleister. Mit der Übernahme der wesentlichen Vermögenswerte der TRIA Gruppe im September 2020 (nach den Übernahmen der wesentlichen Vermögenswerte der Teilzeit Thiele Gruppe im März 2019 sowie zeitlich synchronisiert der wesentlichen Vermögenswerte der Riedl Personal-Service GmbH & Co. KG und der LHP Dienstleistungs- und Bildungsgesellschaft mbH zum 1. Dezember 2019) hat die TEMPTON-Gruppe auch in 2020 einen weiteren wichtigen Schritt auf diesem Weg getan. Die TEMPTON-Gruppe verfügt über einen permanent sehr hohen Bestand an freien liquiden Mitteln, die zu einem substanziellen Anteil auch für die Finanzierung potentieller weiterer Übernahmen vorgesehen sind;

⁸ <http://bericht.telekom.com/geschaeftsbericht-2018/lagebericht/wirtschaftliches-umfeld/telekommunikationsmarkt.html>

⁹ <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/3017/umfrage/wachstumsraten-in-der-it-branche---zeitreihe/#statisticContainer>

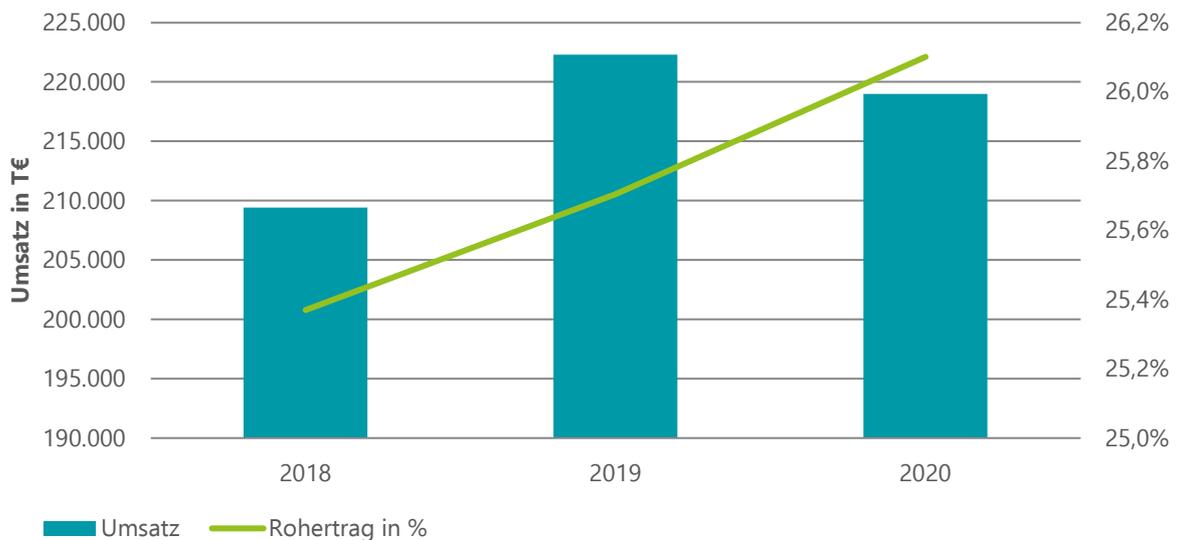
- Abschluss des unternehmensweiten Roll-out der Ende 2019 zur Marktreife entwickelten TEMPTON Digitalisierungstools
 - ❖ myTEMPTON App (Projektmanagement App für Mitarbeiter inkl. Schnittstellen zum Kunden und in die Niederlassungen),
 - ❖ myTEMPTON Check-in, Skills und Jet (Digitale Bewerbererfassung) sowie
 - ❖ myTEMPTON Connect (Matching Plattform)

bis Ende 2021 und dadurch eine weitere Optimierung der Basisleistungen und -services von TEMPTON im Sinne der Kunden, Mitarbeiter und Bewerber;

- Stetiger weiterer Ausbau der TEMPTON Digitalisierungstools um ergänzende use cases und dadurch Eröffnung der Möglichkeit der Markteinführung ergänzender sehr attraktiver Leistungsoptimierungen und Geschäftsmodelle, insbesondere für Interessenten, Kunden, Mitarbeiter und Bewerber von TEMPTON;
- Deutliche Erweiterung des Geschäftes mit kaufmännischen Fach- und Führungskräften;
- Im Geschäftsbereich Next Level: Monetarisierung des in 2020 stark gewachsenen Footprints im Bereich IT sowie Verzahnung der starken Kundenbasis im gewerblich-technischen Geschäft mit den Fachbereichen IT und Engineering;
- Im Geschäftsbereich Technik: Konzentration auf margenstarke Geschäftsfelder wie z. B. den gesamten Prozess der technischen Anschaltung von Telekommunikationsanschlüssen – von der Koordination über den Aufbau bis hin zur finalen Geschäftskundenanschaltung. Ferner: Erweiterung der Kundenstruktur in Branchen, die ebenfalls Netzarchitekturen als Basis haben (Stromnetze, Gasnetze, Pipelines, Verkehrsnetze);
- Im Geschäftsbereich Outsourcing: Spezialisierung auf die effiziente und qualitativ hochwertige Lösung spezifischer Kundenprobleme in den Bereichen Logistische Dienstleistungen, Qualitätssicherung und Produktion;
- Weiterer Ausbau der bestehenden Position als Qualitätsführer;
- Positionierung als nationaler Champion im attraktiven Teilmarkt KMU;
- Qualifiziertes Key-Accounting des großen Mittelstandes.

GESCHÄFTSVERLAUF DER TEMPTON-GRUPPE

Die TEMPTON-Gruppe ist bestens aufgestellt. Sie hat in den Jahren seit 2013 nicht nur alle ihre wesentlichen Hausaufgaben gemacht, sondern sich auch in jeder Hinsicht zukunftsorientiert positioniert. Dementsprechend hat sich die TEMPTON-Gruppe im Geschäftsjahr 2020 in allen wesentlichen betriebswirtschaftlichen Kennziffern ausgesprochen positiv entwickelt.



Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die TEMPTON-Gruppe erzielte im Berichtszeitraum 2020 Umsatzerlöse von TEUR 218.973 (VJ TEUR 222.287) und lag damit unter der Prognose von TEUR 240.000. Die Umsatzerlöse im Berichtszeitraum wurden in Höhe von TEUR 185.582 (VJ TEUR 191.461) mit der Gestellung von Leiharbeitskräften erzielt. Aus dem Projekt- und Werkvertragsgeschäft wurden Erlöse in Höhe von TEUR 33.391 (VJ TEUR 30.826) erwirtschaftet.

Der Rohertrag lag im Berichtszeitraum bei 26,13 % (VJ 25,70 %).

Die Rohertragsmarge ergibt sich aus dem Rohertrag im Verhältnis zu den Umsatzerlösen. Dabei berücksichtigt die TEMPTON-Gruppe im Rohertrag neben den Materialaufwendungen ausschließlich Personalkosten für die mit der Umsatzerzielung direkt in Verbindung stehenden Mitarbeiter.

Während die sonstigen betrieblichen Erträge mit TEUR 2.841 (VJ TEUR 2.972) nahezu konstant blieben, erhöhten sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen insbesondere durch gestiegene Reise- und Mietkosten um TEUR 1.317 auf TEUR 23.371.

Vor dem Hintergrund des leichten Umsatzrückgangs und der beschriebenen Ergebniseffekte hat sich das EBITDA im Berichtszeitraum auf TEUR 6.728 (VJ TEUR 9.386) entwickelt.

Die Abschreibungen sind auf Grund der Investitionstätigkeit um TEUR 601 auf TEUR 2.841 gestiegen.

Die Zinsaufwendungen betragen im Berichtszeitraum TEUR 2.107 (VJ TEUR 1.483). Der Anstieg ist dabei hauptsächlich durch die Zinsen im Zusammenhang mit der im Oktober 2019 emittierten Anleihe bedingt.

Das Konzernergebnis verringerte sich auf TEUR 556 (VJ TEUR 4.316).

Die Bilanzsumme betrug TEUR 81.302 und steigerte sich im Vergleich zum Vorjahreswert (VJ TEUR 77.429) um TEUR 3.873, bzw. +5,00 %.

TEMPTON hat auch im Geschäftsjahr 2020 mit insgesamt TEUR 5.784 wiederum substantiell in die Zukunft investiert. So hat TEMPTON zum einen zur Erweiterung der Wachstumsbasis insgesamt fünf Standorte eröffnet. Mit dem Erwerb der wesentlichen Vermögenswerte der TRIA Gruppe im September 2020 konnte TEMPTON zusätzlich 15 weitere Standorte hinzugewinnen. Ferner hat TEMPTON mehr als TEUR 900 durch konsequent fortgesetzte Investitionen in verschiedene Digitalisierungsprojekte (u. a. gruppenweite Einführung von MS Office 365 inkl. TEAMS Videoconferencing, myTEMPTON App, myTEMPTON Bewerberdatenerfassung, myTEMPTON Connect) investiert. Weiterhin hat TEMPTON mehr als TEUR 650 in den Ausbau seiner Zentrale (eigene Immobilie) sowie mehr als TEUR 1.750 in die CI-gerechte Ausstattung seines bundesweiten Standortnetzes investiert. Die TEMPTON-Gruppe verfügt damit über eine Zentrale mit hochmodernen und attraktiven (potenziellen) Arbeitsplätzen für Mitarbeiter und Bewerber mit first-class Akademieräumen für die Vertriebs-, Einarbeitungs- und sonstigen Schulungen. Das Anlagevermögen der TEMPTON-Gruppe betrug zum Bilanzstichtag TEUR 22.546 (VJ TEUR 19.672).

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betragen zum Bilanzstichtag TEUR 25.489 (VJ TEUR 23.243). Der durchschnittliche rechnerische DSO (Zeit zwischen Rechnungserstellung und tatsächlicher Zahlung durch die Kunden) konnte auf 21,5 Tage verbessert werden. Der erreichte Wert lag damit weitere 0,2 Tage unter Vorjahr (VJ 21,7 Tage) und somit weiterhin bei einem auch im Vergleich zur Branche liegenden Rekordwert.

Die liquiden Mittel betragen zum Bilanzstichtag TEUR 24.152 (VJ TEUR 26.924). Damit betragen die liquiden Mittel zum Bilanzstichtag 29,71 % der Bilanzsumme.

Die Rückstellungen betragen TEUR 21.151 und erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahreswert (VJ TEUR 19.505) um TEUR +1.646. Innerhalb der Rückstellungen haben sich im Wesentlichen die Personalrückstellungen TEUR +1.361, bzw. die Steuerrückstellungen TEUR +190 verändert.

Innerhalb der auf TEUR 48.964 (VJ TEUR 46.855) gestiegenen Verbindlichkeiten haben sich im Wesentlichen die Verbindlichkeiten gegenüber Personal TEUR +1.578 erhöht. Weitere Veränderungen ergaben sich in den Verbindlichkeiten gegenüber Steuern (TEUR +179), Kreditinstituten (TEUR -154) sowie den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (TEUR +356).

Im Berichtsjahr verfügte die TEMPTON-Gruppe stets über ausreichend positiven Cashflow, um allen Zahlungsverpflichtungen fristgerecht nachzukommen. Anders als eine sehr große Zahl der Unternehmen in Deutschland und insbesondere der Unternehmen der Zeitarbeitsbranche hat die TEMPTON-Gruppe auch während der Coronapandemie keinerlei Stundungen öffentlich-rechtlicher Verbindlichkeiten in Anspruch genommen.

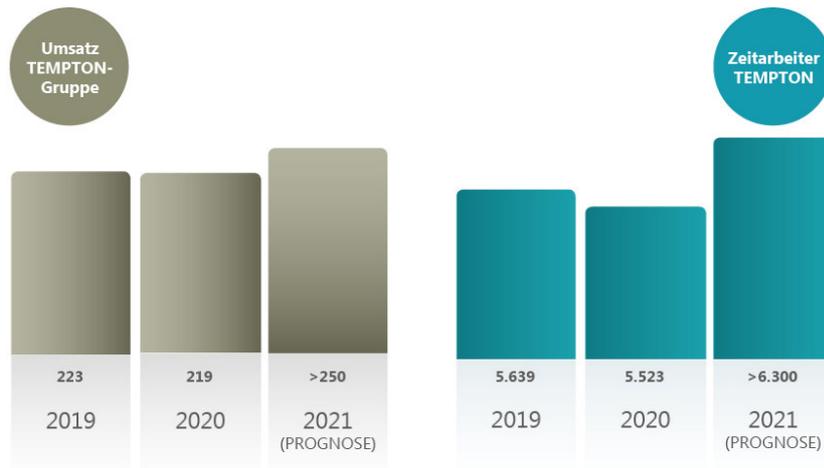
Prognosebericht

Die TEMPTON-Gruppe ist bestens aufgestellt. Sie hat nicht nur in den Jahren seit 2013 alle ihre wesentlichen Hausaufgaben gemacht, sondern sich auch in jeder Hinsicht zukunftsorientiert positioniert.

Dementsprechend entwickelt sich die TEMPTON-Gruppe auch im bisherigen Verlauf des Jahres 2021 in allen wesentlichen betriebswirtschaftlichen Kennziffern positiv und wächst weiterhin – sogar gegen die Konjunktorentwicklung und gegen den Markt.

Entwicklung von Umsatz (Euro Mio.) und externen Zeitarbeitnehmern der TEMPTON-Gruppe¹⁰:

¹⁰ Die Angaben beziehen sich auf die Zeitarbeitnehmer der TEMPTON Personaldienstleistungen, Essen als Teil der TEMPTON-Gruppe.



Dadurch, dass sich die TEMPTON-Gruppe aufgrund ihrer eigenen hochqualifizierten Digital-einheit auch in der Digitalisierung in der Spitzengruppe des Markts der Personaldienstleister befindet und dort substantiell investiert, wird sich die Marktposition der TEMPTON-Gruppe in Zukunft noch verbessern. Die TEMPTON-Gruppe erwartet auch beim EBITDA im Vergleich zum Vorjahr eine erhebliche Verbesserung.

Chancenbericht

Konkrete attraktive Geschäftschancen sieht die TEMPTON-Gruppe insbesondere in dem laufenden bundesweiten Roll-out ihres Office-Bereichs, der durch den Zukauf von strategisch wichtigen Office Einheiten sinnvoll ergänzt wurde, sowie in der Interaktion mit dem zwischenzeitlich bundesweit aufgestellten und in 2020 stark gewachsenen Fachbereich IT/ Digital Marketing (angesiedelt in der TEMPTON Next Level Experts GmbH), dem neuen Key-Accounting und in den Möglichkeiten der laufenden Digitalisierungsstrategie (u. a. myTEMP-TON App, myTEMPTON Connect).

Angesichts der Tatsache, dass die TEMPTON-Gruppe trotz der schweren makroökonomischen Folgen der COVID-19-Krise sehr gut durch das Jahr 2020 gekommen ist, und auch angesichts der sich stetig verbessernden Impfrate in Europa und weltweit, sieht die TEMPTON-Gruppe die COVID-19-Pandemie nicht mehr als relevanten Risikofaktor für 2021, sondern eher als Chance. Die COVID-19-bedingte Schwächung des Wettbewerbs wird der TEMPTON-Gruppe vielmehr die Möglichkeit eröffnen, den Markt – voraussichtlich bereits schon in 2021 - weiter zu konsolidieren.

Aufgrund des in der TEMPTON Outsourcing GmbH vorhandenen sehr guten Know-hows im Aufbau von Logistik Standorten liegen für die TEMPTON Outsourcing GmbH sehr gute geschäftliche Chancen im wachsenden Markt des Online-Handels. Kommissionierung und Value-Added-Services werden in diesen Marktsegmenten vorrangig ausgelagert. Hier hat die TEMPTON Outsourcing GmbH eine ausgezeichnete Expertise und erstklassige Referenzen vorzuweisen. Diese Stärke zahlt sich vermehrt in den bestehenden Kundenbeziehungen, aber auch im Rahmen der Akquise von Neukunden aus!

Aufgrund des in der TEMPTON Next Level Experts GmbH vorhandenen großen Know-hows in der Übernahme von komplexen technischen Projekten und der aktuellen Entwicklung des ITK-Markts, konnten wir im Geschäftsjahr 2020 mit einem weltweit führenden Anbieter der Telekommunikationsindustrie unser Geschäft im Bereich Arbeitnehmerüberlassung von Experten massiv ausbauen.

Wir gehen auch für das Geschäftsjahr 2021 davon aus, dass wir im Bereich Experten auf Zeit unser Bestandsgeschäft signifikant ausbauen können. Ferner sind wir mit einem weiteren namhaften multinationalen Telekommunikationsanbieter in sehr aussichtsreichen Verhandlungen. Wir erwarten kurzfristig einen Vertragsabschluss und bereits im laufenden Geschäftsjahr einen weiteren und langfristigen Ausbau des Geschäftsbereichs Experten auf Zeit.

Im Geschäftsfeld Rechenzentren, d. h. der Planung, dem Neubau, der Erweiterung und dem Umzug von Rechenzentren, liegen für die TEMPTON Technik GmbH weiterhin sehr gute geschäftliche Chancen. Diese Chancen bieten sich verstärkt in der Erweiterung, dem Umzug und im Betrieb von Rechenzentren. Die Chancen im Aufbau von ganzen Rechenzentren und der benötigten Netzwerkinfrastruktur in Deutschland, sehen wir noch immer kritisch, da weiterhin keine größeren Projekte in Deutschland realisiert werden. Größere Chancen sehen wir aktuell neben dem Betrieb auch im Umzug von ganzen Rechenzentren.

Aufgrund des in der TEMPTON Technik GmbH vorhandenen großen Know-hows von Netzwerkinfrastrukturen sehen wir aktuell bei dem von der Politik forcierten und massiv geförderten Ausbau der Infrastruktur für die Bereitstellung des flächendeckenden Breitbandnetzes sowie des geplanten Ausbaus des Mobilfunknetzes auf 5G positive Auswirkungen auf die weitere Geschäftsentwicklung der TEMPTON Technik GmbH.

Beide Geschäftsfelder sind nicht nur auf die Telekommunikationsindustrie beschränkt, sondern werden industrie- und kundenunabhängig nachgefragt.

Auch in der stärkeren Verzahnung der TEMPTON Technik GmbH mit den anderen Einheiten der TEMPTON-Gruppe bieten sich Chancen als strategischer Anbieter von Ende-zu-Ende-Dienstleistungen.

Risikobericht

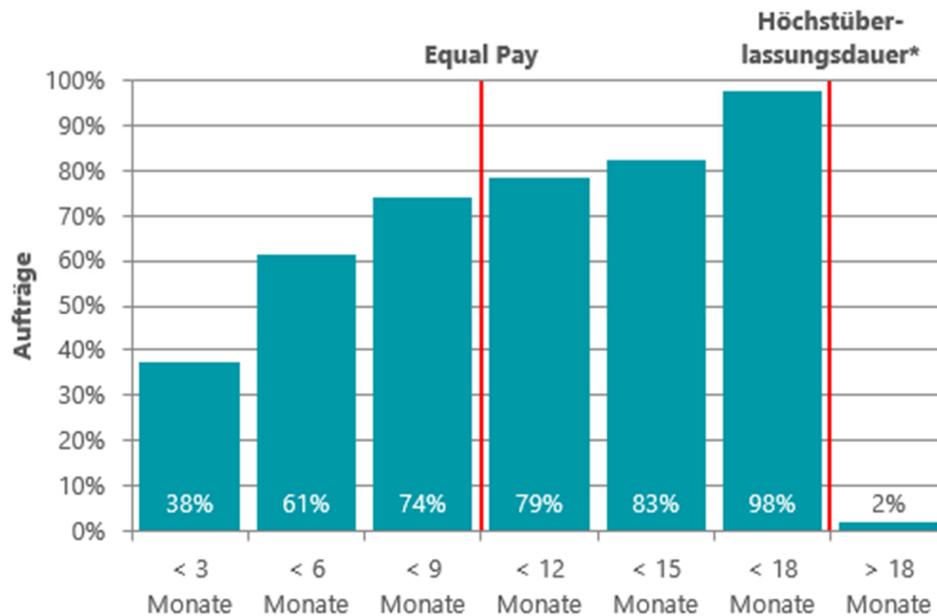
Die TEMPTON-Gruppe ist nicht krisenanfällig. Dementsprechend ist sie im Geschäftsbereich Personaldienstleistungen weder durch die Auswirkungen der Regulierung, d. h. insbesondere durch die Folgen der neuen Equal-Pay-Regelungen (relevant seit 1. April 2017) noch durch die Folgen der neuen gesetzlichen Höchstüberlassungsdauer (relevant seit 1. April 2017) betroffen. Auch ist es der TEMPTON-Gruppe gelungen, die negativen Top-Line-Auswirkungen des Corona-Einbruchs im Jahr 2020 nahezu vollständig zu kompensieren. Die Strategie von TEMPTON, trotz des Corona-bedingten Umsatzeinbruchs die ca. 600 sog. Innendienstmitarbeiter über das gesamte Jahr 2020 voll zu beschäftigen und nicht auf kurzfristige Einspareffekte bei den Personalkosten zu setzen, hat sich damit als absolut richtig erwiesen. TEMPTON hat im Jahr 2020 erhebliche Marktanteile gegenüber der Konkurrenz gewonnen.

Die Gründe für diese grundsätzliche Nichtanfälligkeit für Krisen sind vielschichtig:

- Die TEMPTON-Gruppe hat eine maximal diversifizierte Kundenstruktur, wie sich aus der weiter vorn in diesem Lagebericht eingefügten Grafik ergibt, mit praktisch keinem Anteil an den aktuell im Umbruch befindlichen Branchen Automotive, Utilities und Einzelhandel.
- Die TEMPTON-Gruppe verfügt über eine sehr große Kundenbasis mit mehr als 10.000 aktiven Kunden, die sich aufgrund der Vertriebsstärke, insbesondere der TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH jährlich um ca. 2.500 Kunden erweitert. Wie sich aus nachfolgender Grafik ergibt, sind Klumpenrisiken in der Kundenstruktur praktisch nicht vorhanden:



- Die TEMPTON-Gruppe ist durch ihre mehreren Geschäftsbereiche, ihre speziellen Fachbereiche sowie auch durch ihre Spezialprodukte diversifiziert. Damit kann die TEMPTON-Gruppe nicht nur Konjunkturschwankungen und Preisdruck sehr gut ausbalancieren, sondern sogar ihre ohnehin schon gute Margenqualität stetig weiter ausbauen.
- Mehr als 80 % der Kostenbasis der TEMPTON-Gruppe sind variable Personalkosten. Die zugunsten der TEMPTON-Gruppe anwendbaren tarifvertraglichen und sonstigen arbeitsrechtlichen Regelungen ermöglichen im Falle einer substantiellen Konjunkturkrise, die nicht mehr allein durch die vorhandenen hohe Flexibilisierungsinstrumente und die Vertriebsstärke kompensiert werden kann, eine praktisch fristenkongruente Reduktion der Kostenbasis.
- Die TEMPTON-Gruppe ist sowohl vertriebsseitig als auch generell sehr stark durch KPIs gesteuert und verfügt über ein leistungsstarkes Vertriebs- und kaufmännisches Controlling. Mithin erkennen die Führungskräfte der TEMPTON-Gruppe Planabweichungen sowie andere sich abzeichnende Probleme immer sehr zeitnah und greifen dementsprechend auch frühzeitig korrigierend ein.
- Das Arbeitnehmerüberlassungsgeschäft der TEMPTON-Gruppe ist auf die Besetzung vergleichsweise kurz laufender Aufträge fokussiert. Wie sich in der nachfolgenden Grafik zeigt, sind nahezu 75 % der Zeitarbeiter der TEMPTON-Gruppe weniger als neun Monate in einem Kundenauftrag tätig, und nahezu kein im Kundeneinsatz befindlicher Zeitarbeiter erreicht die gesetzliche Höchstüberlassungsdauer:



*Mit Inkrafttreten der AÜG-Reform am 1. April 2017 wurde die Höchstüberlassungsdauer auf 18 Monate beschränkt. Jedoch sind Abweichungen durch Tarifverträge der einzelnen Branchen möglich.

Das bedeutet: Kaum ein Zeitarbeitnehmer der TEMPTON-Gruppe fällt unter die neue gesetzliche Regulierung.

- Die TEMPTON-Gruppe ist wirtschaftlich sehr gut aufgestellt: Ihr operatives Geschäft generiert einen hohen positiven Cashflow und sie verfügt über hohe, stetig ansteigende Liquiditätsreserven.
- Die TEMPTON-Gruppe hat in den Jahren seit 2014 sämtliche ihrer „Hausaufgaben“ hin zu einem erstklassigen Unternehmen komplett gemacht und ist in jeder Hinsicht nach innen wie nach außen geordnet. Dem entsprechend können sich sowohl die Führung als auch die mehr als 600 Innendienstmitarbeiter der TEMPTON-Gruppe auch bzw. gerade auch in schwierigen Zeiten voll auf das operative Geschäft konzentrieren.

Überschaubare Risiken für 2021 sieht die TEMPTON-Gruppe in der Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Kunden und dem zunehmenden Preisdruck. Die TEMPTON-Gruppe hat natürlich alle notwendigen Vorkehrungen getroffen, um diese Risiken gut unter Kontrolle zu halten. Da diese Risiken jedoch die gesamte Personaldienstleistungsbranche betreffen, werden sie auch Chancen für eine weitere Marktkonsolidierung zugunsten der TEMPTON-Gruppe schaffen.

Liquiditätsrisiken

Die TEMPTON-Gruppe verfügt über eine sehr hohe freie Liquidität. Aktuell sieht die Geschäftsführung der TEMPTON-Gruppe daher keine Liquiditätsrisiken.

Haftungs-, Ausfallrisiken

Über die TEMPTON-Gruppe ist ein standardisiertes Versicherungsprogramm integriert, so dass sie über einen angemessenen Versicherungsschutz für diese Risiken verfügt. In diesem Programm ist auch eine Forderungsausfallversicherung enthalten.

Kundenentwicklungen, Kundenverluste oder Auftragsanbahnungen

Die TEMPTON-Gruppe ist seit 2015 zu einer schlagkräftigen Vertriebs- und Marketingorganisation umgebaut. Dementsprechend gewinnt die TEMPTON-Gruppe im Geschäftsbereich Personaldienstleistungen, dem Kernbereich der TEMPTON-Gruppe, pro Jahr ca. 2.500 Neukunden hinzu, die eventuelle Kundenverluste stets überkompensieren. Insbesondere die TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH ist darüber hinaus in keiner Weise von einzelnen Kunden oder bestimmten Aufträgen abhängig. Aufträge, die die TEMPTON-Gruppe in irgendeiner Form zu Modifizierungen ihrer bestehenden leistungsstarken Organisation zwingen würden, nimmt die TEMPTON-Gruppe generell nicht an. Dementsprechend sind insbesondere für die TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH bestimmte Kunden oder Aufträge nicht von besonderer Bedeutung.

Die Geschäftsbereiche Outsourcing und Technik sowie auch in Teilen der Geschäftsbereich Next Level verfügt über einen gesunden Mix aus langfristigen Rahmenverträgen (häufiger sogar mit der Garantie von Mindestvolumina), mittelfristigen Projekten und Projekten auf Kurzfristbasis. Zwar lassen sich dort mögliche Projektverschiebungen und abrupt endende Projekte nicht gänzlich ausschließen, jedoch sind die sehr guten Kundenkontakte und die sehr gute Vernetzung innerhalb der Branchen mit einschlägigen Experten ein gewisser Garant dafür, drohende Kunden- und Auftragsverluste rechtzeitig zu erkennen.

Forschung und Entwicklung

Die TEMPTON-Gruppe hat als Dienstleister keine Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten.

Internes Kontrollsystem

In der TEMPTON-Gruppe ist ein funktionierendes internes Kontrollsystem eingerichtet. Die Kontrollen erfolgen bereichsübergreifend durch die verschiedenen Fachabteilungen sowie durch ein festes Auditoren- und Revisoren-Team.

Allgemeiner Hinweis zum Lagebericht

Dieser Lagebericht enthält prognostische Aussagen und Informationen, die auf den heute bekannten wirtschaftlichen, finanzpolitischen Rahmenbedingungen und den daraus resultierenden Erwartungen der Geschäftsführung beruhen.

Essen, 30. März 2021

TEMPTON Group GmbH
Die Geschäftsführung

tempton

BILANZ UND GEWINN-
UND VERLUSTRECHNUNG

TEMPTON Group GmbH, Essen

Konzernabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Konzernbilanz

AKTIVA	31.12.2020		31.12.2019		PASSIVA	31.12.2020		31.12.2019	
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN					A. EIGENKAPITAL				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00		25.000,00	
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.582.394,16		1.293.735,50		Erworbene eigene Anteile	-8.500,00	16.500,00	-8.500,00	16.500,00
2. Geschäfts- oder Firmenwert	12.442.697,34	14.025.091,50	11.658.953,15	12.952.688,65	II. Kapitalrücklage		500.000,00		500.000,00
II. Sachanlagen					III. Konzernbilanzgewinn		10.063.193,79		9.506.861,41
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.850.579,21		3.387.652,00			10.579.693,79		10.023.361,41	
2. Technische Anlagen und Maschinen	53.888,00		85.506,00		B. RÜCKSTELLUNGEN				
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.616.333,50	8.520.800,71	3.245.993,95	6.719.151,95	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.717.438,14		2.613.834,11	
B. UMLAUFVERMÖGEN					2. Steuerrückstellungen	2.086.715,74		1.896.680,36	
I. Vorräte		1.770.792,87		1.722.095,04	3. Sonstige Rückstellungen	16.347.061,93	21.151.215,81	14.994.335,56	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					C. VERBINDLICHKEITEN				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.488.759,77		23.243.476,22		1. Anleihen	30.420.000,00		30.420.000,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00		27.411,19		2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	66,96		154.243,96	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	6.265.103,94	31.753.863,71	4.832.352,39	28.103.239,80	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.334.172,22		1.978.211,50	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		24.152.034,28		26.924.313,44	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.590,27		4.590,27	
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		1.079.635,59		1.007.331,19	5. Sonstige Verbindlichkeiten	16.205.146,55	48.963.976,00	14.298.220,70	
					D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		607.333,06		1.045.342,20
		81.302.218,66		77.428.820,07			81.302.218,66		77.428.820,07

TEMPTON Group GmbH, Essen

Konzernabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	1.1.2020-31.12.2020		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		218.972.756,47	222.286.726,63
2. Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Leistungen		-62.937,88	190.323,69
3. Sonstige betriebliche Erträge		2.840.778,41	2.972.034,46
4. Materialaufwand		221.750.597,00	225.449.084,78
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.003.565,02		1.080.065,57
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.926.048,41		6.079.220,08
5. Personalaufwand		9.929.613,43	7.159.285,65
a) Löhne und Gehälter	148.056.687,76		153.091.648,81
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	33.665.173,90		33.758.248,01
	209.597,57		236.015,84
6. Abschreibungen auf		181.721.861,66	186.849.896,82
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.841.366,10	2.240.407,42
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		23.370.704,39	22.054.010,33
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		15.562,59	24.540,41
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.107.096,79	1.482.676,88
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.220.030,72	1.352.922,28
11. Ergebnis nach Steuern		575.486,50	4.334.425,81
12. Sonstige Steuern		-19.154,12	-18.729,81
13. Konzernjahresüberschuss		556.332,38	4.315.696,00
14. Gewinn-/Verlustvortrag		9.506.861,41	5.191.165,41
15. Konzernbilanzgewinn		10.063.193,79	9.506.861,41

tempton

ANLAGEVERMÖGEN

TEMPTON Group, Essen

Konzernabschluss für das Geschäftsjahr

Entwicklung des Konzernanlagevermögens

	Anschaffungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwerte			
	Stand 01.01.2020 EUR	Zugang Erstkonsi EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchung EUR	Stand 31.12.2020 EUR	Stand 01.01.2020 EUR	Zugang Erstkonsi EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchung EUR	Stand 31.12.2020 EUR	Stand 31.12.2019 EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
1. <u>Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte</u>	2.274.267,89	0,00	919.727,12	223.572,96	0,00	2.970.422,05	980.532,39	0,00	631.020,96	223.525,46	0,00	1.388.027,89	1.582.394,16	1.293.735,50
2. <u>Geschäfts- oder Firmenwert</u>	13.428.460,36	0,00	1.723.389,96	3.788,30	0,00	15.148.062,02	1.769.507,21	0,00	936.067,93	210,46	0,00	2.705.364,68	12.442.697,34	11.658.953,15
	<u>15.702.728,25</u>	<u>0,00</u>	<u>2.643.117,08</u>	<u>227.361,26</u>	<u>0,00</u>	<u>18.118.484,07</u>	<u>2.750.039,60</u>	<u>0,00</u>	<u>1.567.088,89</u>	<u>223.735,92</u>	<u>0,00</u>	<u>4.093.392,57</u>	<u>14.025.091,50</u>	<u>12.952.688,65</u>
II. Sachanlagen														
1. <u>Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauren einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken</u>	3.936.044,19	0,00	629.344,01	133.851,94	0,00	4.431.536,26	548.392,19	0,00	154.009,80	121.444,94	0,00	580.957,05	3.850.579,21	3.387.652,00
2. <u>Technische Anlagen und Maschinen</u>	363.233,25	0,00	0,00	113.280,58	0,00	249.952,67	277.727,25	0,00	31.612,00	113.274,58	0,00	196.064,67	53.888,00	85.506,00
3. <u>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>	7.414.187,01	0,00	2.511.890,41	1.016.710,37	0,00	8.909.367,05	4.168.193,06	0,00	1.088.655,41	963.814,92	0,00	4.293.033,55	4.616.333,50	3.245.993,95
	<u>11.713.464,45</u>	<u>0,00</u>	<u>3.141.234,42</u>	<u>1.263.842,89</u>	<u>0,00</u>	<u>13.590.855,98</u>	<u>4.994.312,50</u>	<u>0,00</u>	<u>1.274.277,21</u>	<u>1.198.534,44</u>	<u>0,00</u>	<u>5.070.055,27</u>	<u>8.520.800,71</u>	<u>6.719.151,95</u>
Gesamt	<u>27.416.192,70</u>	<u>0,00</u>	<u>5.784.351,50</u>	<u>1.491.204,15</u>	<u>0,00</u>	<u>31.709.340,05</u>	<u>7.744.352,10</u>	<u>0,00</u>	<u>2.841.366,10</u>	<u>1.422.270,36</u>	<u>0,00</u>	<u>9.163.447,84</u>	<u>22.545.892,21</u>	<u>19.671.840,60</u>

tempton

KAPITALFLUSSRECHNUNG

TEMPTON Group GmbH, Essen

Konzernabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Konzern-Kapitalflussrechnung

	2020 TEUR	2019 TEUR
Periodenergebnis (Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag)	556	4.316
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens (+)	+2.841	+2.240
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	+1.456	+20
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (+)/(-)	-76	+99
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-3.611	-3.686
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+1.737	+1.375
Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	+55	+13
Zinsaufwendungen (+)/Zinserträge (-)	+2.092	+1.458
Ertragsteueraufwand (+)/Ertragsteuerertrag (-)	+1.220	+1.353
Ertragsteuerzahlungen (-)/(+)	-1.190	-636
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	5.080	6.551
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-2.643	-3.139
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	+13	+1
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-3.141	-2.677
Zugänge Anlagevermögen aus Erstkonsolidierung (+)	0	-34
Erhaltene Zinsen (+)	+15	+7
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-5.756	-5.842
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten (+)	0	+30.000
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten (-)	-154	-18.449
Gezahlte Zinsen für Finanzkredite und Factoring (-)	-1.942	-941
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.096	10.610
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-2.772	11.319
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	+26.924	+15.605
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	24.152	26.924

tempton

EIGENKAPITALSPIEGEL

TEMPTON Group GmbH, Essen

Konzernabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Konzern-Eigenkapitalpiegel

	Eigenkapital der Konzernobergesellschaft					Konzern-eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital			Kapitalrücklage	Konzernbilanzgewinn/ -verlust, der der Konzernobergesellschaft zuzurechnen ist	Summe
	Gezeichnetes Kapital EUR	Eigene Anteile EUR	Summe EUR	EUR	EUR	EUR
Stand am 01. Januar 2018	25.000,00	-8.562,00	16.438,00	500.000,00	-1.223.319,44	-706.881,44
Veräußerung eigener Anteile	0,00	62,00	62,00	0,00	0,00	62,00
Konzernjahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	6.414.484,85	6.414.484,85
Stand am 31. Dezember 2018	25.000,00	-8.500,00	16.500,00	500.000,00	5.191.165,41	5.707.665,41
Konzernjahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	4.315.696,00	4.315.696,00
Stand am 31. Dezember 2019	25.000,00	-8.500,00	16.500,00	500.000,00	9.506.861,41	10.023.361,41
Konzernjahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	556.332,38	556.332,38
Stand am 31. Dezember 2020	25.000,00	-8.500,00	16.500,00	500.000,00	10.063.193,79	10.579.693,79

tempton

ANHANG

TEMPTON Group GmbH, Essen
eingetragen beim Amtsgericht Essen, HRB 28871

Konzernabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Konzernanhang

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Konzernobergesellschaft firmiert unter dem Namen TEMPTON Group GmbH. Der Konzernabschluss der TEMPTON Group GmbH, eingetragen beim Amtsgericht Essen, HRB 28871, wurde nach den Vorschriften des deutschen Handelsgesetzbuches (HGB) sowie den ergänzenden Regelungen des GmbH-Gesetzes aufgestellt.

Die Einzelabschlüsse der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen sind einheitlich unter Beachtung der generellen Bewertungsvorschriften der §§ 252 bis 256a HGB aufgestellt. Die besonderen Ansatz- und Bewertungsbestimmungen (§§ 264 bis 274 HGB) für Kapitalgesellschaften wurden beachtet. Die Gliederung und die Darstellung im Konzernabschluss sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Einzelabschlüsse der einbezogenen Unternehmen sind ebenfalls auf den Stichtag der Konzernobergesellschaft aufgestellt.

Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Die Erstellung des Konzernabschlusses erfolgt unter Annahme der Unternehmensfortführung gem. § 298 Abs. 1 HGB i. V. m. § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss sind gemäß § 294 Abs. 1 HGB neben der TEMPTON Group GmbH als Konzernobergesellschaft dreizehn inländische Unternehmen, an denen die TEMPTON Group GmbH unmittelbar oder mittelbar mehrheitlich beteiligt ist, einbezogen worden. Durch Neugründungen bzw. Erwerbe sind im Berichtszeitraum zwei Unternehmen hinzugekommen. Zwei Gesellschaften wurden auf andere Konzerngesellschaften verschmolzen, eine Gesellschaft wurde verkauft und entkonsolidiert. Wesentliche Ergebniseffekte ergaben sich

daraus nicht. Auf die Konsolidierung der TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH i. L., Köln, wird aufgrund ihrer untergeordneten Rolle für den Konzern verzichtet.

Zu den Einzelheiten im Zusammenhang mit dem Konsolidierungskreis verweisen wir auf die Aufstellung der einbezogenen und nicht einbezogenen Unternehmen (Anlage „Anteilsbesitz“).

KONSOLIDIERUNGSGRUNDSÄTZE

Die Konzernbilanz wird durch Zusammenfassung der Einzelbilanzen aller in den Konzernabschluss einbezogenen Tochterunternehmen erstellt. Die Einbeziehung erfolgt nach dem Grundsatz der Vollkonsolidierung, d.h. sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden der einbezogenen Unternehmen wurden mit Ausnahme der Posten, die konsolidiert wurden, mit dem vollen Betrag in die Konzernbilanz übernommen. Die TEMPTON Group GmbH besitzt unmittelbar bzw. mittelbar 100 % der Anteile der konsolidierten Tochterunternehmen.

Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wird durch die Zusammenfassung der Einzel-Gewinn- und Verlustrechnungen der einbezogenen Tochterunternehmen erstellt.

Die Kapitalkonsolidierung erfolgte nach der Neubewertungsmethode gem. § 301 Abs. 1 Satz 2 HGB zum jeweiligen Zeitpunkt des Erwerbs der Gesellschaften.

Bewegungen, welche aufgrund konzerninterner Umstrukturierungen erfolgt sind, wurden in der Konsolidierung eliminiert.

Die bei der Kapitalkonsolidierung ermittelten aktiven Unterschiedsbeträge betreffen Geschäfts- oder Firmenwerte und sind in der entsprechenden Bilanzposition im Anlagevermögen ausgewiesen.

Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den einbezogenen Unternehmen wurden eliminiert.

Konzerninterne Umsatzerlöse und andere konzerninterne Erträge wurden mit den entsprechenden Aufwendungen verrechnet.

Auf die Eliminierung von Zwischenergebnissen aus konzerninternen Liefer- und Leistungsbeziehungen wurde verzichtet, da der Umfang von untergeordneter Bedeutung für die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Konzerns ist.

ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** des Anlagevermögens und das **Sachanlagevermögen** werden im Zeitpunkt des Übergangs des wirtschaftlichen bzw. des rechtlichen Eigentums mit den Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Der Umfang der Anschaffungskosten entspricht § 255 Abs. 1 HGB. Die Abschreibungen werden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer (zwischen 3 und 13 Jahren) der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Bei Anschaffungen von geringwertigen Anlagegütern mit Anschaffungskosten von jeweils zwischen EUR 250,00 und EUR 1.000,00 netto wurde gemäß § 6 Abs. 2a EStG ein Sammelposten gebildet. Die Abschreibung dieses Sammelpostens erfolgt unabhängig von der tatsächlichen Nutzungsdauer dieser Vermögensgegenstände mit 20 vom Hundert p.a. Der Konzern nimmt das Wahlrecht nach § 248 Abs. 2 S. 1 HGB nicht in Anspruch und aktiviert keine selbst geschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens.

Die aktivierten **Geschäfts- oder Firmenwerte** wurden, beginnend ab dem Erwerbszeitpunkt, mit einer Nutzungsdauer von 15 Jahren angesetzt und entsprechend abgeschrieben. Die verlängerte Abschreibungsdauer der Geschäfts- oder Firmenwerte von 15 Jahren resultiert daraus, dass die Geschäftsmodelle der erworbenen Gesellschaften langfristig ausgelegt sind und grundsätzlich keine Planung vorsieht, einzelne Beteiligungen innerhalb kürzerer Zeit zu verkaufen. Zusätzlich wurden über Tochterunternehmen wesentliche Vermögenswerte und Verpflichtungen von insolventen Gesellschaften erworben. Nach Verrechnung der Vermögensgegenstände und Passivierung der Verpflichtungen sind die verbliebenen Anschaffungskosten (TEUR 1.723) als Geschäfts- oder Firmenwert im Anlagevermögen der Tochterunternehmen zum Zugangszeitpunkt aktiviert und über 15 Jahre abgeschrieben.

In den **Vorräten** werden die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe zu den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten und abzüglich Anschaffungskostenminderungen unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Die Anschaffungskosten werden mittels gleitenden Durchschnittswerts ermittelt.

Aufgrund verminderter Verwertbarkeit und geringer Umschlaghäufigkeit werden Positionen der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe mittels Reichweitenanalyse auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgewertet.

Die Bewertung der unfertigen Leistungen erfolgt nach dem Grad der Fertigstellung unter Normalbeschäftigung zu Einzelkosten zuzüglich angemessener Material- und Fertigungsgemeinkosten und des Werteverzehrs des Anlagevermögens, soweit dieser durch die Fertigung veranlasst ist. Das Prinzip der verlustfreien Bewertung wird berücksichtigt. Unter den Waren ist bei einigen einbezogenen Unternehmen ein Festwert in Höhe von TEUR 253 (VJ TEUR 134) ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um persönliche Schutzausrüstungen für die bei den Entleihbetrieben eingesetzten Mitarbeitern.

Die **Forderungen** und **sonstigen Vermögensgegenstände** sowie die Kassen- und Bankbestände sind unter Beachtung des Niederstwertprinzips im Wesentlichen mit den Nominalwerten angesetzt. Die Bewertung der Ansprüche aus Rückdeckungsversicherungen erfolgte auf der Basis von Berechnungen der Aktivwerte durch Versicherungsunternehmen.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen unter Berücksichtigung der Richttafeln 2018G von Klaus Heubeck – die eine generationenabhängige Lebenserwartung berücksichtigen – nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren („Projected Unit Credit Method (PUC)“) bewertet. Der Unterschiedsbetrag aus der Anwendung des § 253 Abs. 2 Satz 1 HGB n.F. welcher eine Verlängerung des Zeitraums von sieben auf zehn Jahre vorsieht, beträgt zum 31. Dezember 2020 rd. TEUR 324. Der Zinssatz für die Rückstellungsermittlung wurde dabei auf Basis einer zehnjährigen Durchschnittsbildung bestimmt. Der für die Abdiskontierung zugrunde gelegte Zinssatz beträgt 2,30 %. Für die jährlichen Rentensteigerungen werden 1,50 % berücksichtigt, eine Fluktuationswahrscheinlichkeit ist nicht angesetzt worden. Soweit Zweckvermögen gemäß § 246 Abs. 2 HGB vorliegt, ergibt sich die Rückstellung aus dem Saldo des versicherungsmathematischen Barwertes der Verpflichtung und des beizulegenden Zeitwertes des zur Deckung gebildeten Zweckvermögens; der beizulegende Zeitwert entspricht grundsätzlich dem Marktwert des verrechneten Zweckvermögens. Im Rahmen der Erstanwendung des BilMoG wurde vom Verteilungswahlrecht gemäß Art. 67 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. Art. 75 Abs. 5 EGHGB Gebrauch gemacht; bei der Ermittlung des Unterschiedsbetrags wurde der Zuschreibungsbetrag aus der erstmaligen Bewertung des Zweckvermögens zum beizulegenden Zeitwert berücksichtigt.

Die **Steuerrückstellungen** und die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Bewertung erfolgt mit dem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag unter Berücksichtigung von zukünftigen Preis- und Kostensteigerungen. Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Latente Steuern werden gemäß den Vorschriften der §§ 274, 306 HGB für zeitliche Unterschiede zwischen den handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten ermittelt. Zusätzlich zu den zeitlichen Bilanzierungsunterschieden werden steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt. Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt auf Basis des kombinierten Ertragsteuersatzes aus allen in den Konzernabschluss der TEMPTON Group GmbH einbezogenen Gesellschaften. Dieser beträgt aktuell 32,45 %. Der kombinierte Ertragsteuersatz umfasst Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Solidaritätszuschlag. Eine sich insgesamt ergebende Steuerbelastung würde in der Bilanz als passive latente Steuer angesetzt werden. Im Falle einer Steuerentlastung würde vom entsprechenden Aktivierungswahlrecht kein Gebrauch gemacht werden. Im Geschäftsjahr ergab sich insgesamt eine – nicht bilanzierte – aktive latente Steuer.

ANGABEN ZUR KONZERNBILANZ

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des **Anlagevermögens** und der Abschreibungen im Berichtsjahr ist im Anlagenspiegel dargestellt.

Vorräte

In den Vorräten sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in Höhe von TEUR 302 (VJ TEUR 282) sowie unfertige Leistungen und Waren in Höhe von TEUR 1.469 (VJ TEUR 1.440) enthalten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr betragen TEUR 2.943 (VJ TEUR 2.929). Die übrigen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben jeweils eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Drohende Ausfälle wurden durch angemessen dotierte Einzel- und Pauschalwertberichtigungen

berücksichtigt. In den sonstigen Vermögensgegenständen ist ein antizipativer Betrag mit TEUR 1.655 enthalten. Hierbei handelt es sich um Vorsteuer, welche im Folgejahr abziehbar ist, sowie um Kurzarbeitergeld.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten** wurden bei drei in den Konzernabschluss einbezogenen Tochtergesellschaften im Rahmen eines Factoringvertrages verkauft, wodurch ein positiver Cash Effekt aufgrund verkürzter Forderungslaufzeiten entstanden ist. Die in den jeweiligen Bilanzen ausgewiesenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen den Forderungswert, welcher auf unterschiedlichen Abrechnungstichtagen zwischen dem Factor und der Gesellschaft basiert. Da durch den Vertrag ebenfalls die Risiken der Einbringlichkeit an den Factor übertragen wurden (echtes Factoring), bestehen aus dieser Übertragung keine zu bilanzierenden Verpflichtungen. Aufgrund der guten Vermögens- und Finanzlage der Factoringgesellschaft bestehen aus dieser Finanzierung keine wesentlichen Risiken. Am Abschlussstichtag war ein Betrag in Höhe von TEUR 2.806 (VJ TEUR 3.194) an Forderungen aus Lieferung und Leistungen der einbezogenen Gesellschaften in das Factoringprogramm einbezogen (siehe Seite 46, „Sonstige finanzielle Verpflichtungen“). Für die Gesellschaften der TEMPTON-Gruppe besteht eine konzernweite Forderungsausfallversicherung.

Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten

In diesem Posten sind Ausgaben vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Eigenkapital

Die Entwicklung und Zusammensetzung des Eigenkapitals ist im Konzern-Eigenkapitalpiegel dargestellt.

Gezeichnetes Kapital

Das voll erbrachte Stammkapital der Konzernobergesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag EUR 25.000,00. Die Konzernobergesellschaft hält eigene Anteile in Höhe von EUR 8.500,00. Dies entspricht 34 %.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage beträgt wie im Vorjahr EUR 500.000,00.

Rückstellungen

Die in den Rückstellungen enthaltenen Werte für Pensionen wurden einheitlich über den Konzern mit den für die PUC Methode angegebenen Werten bilanziert. Die Aufholung des Differenzbetrags zwischen dem Bilanzwert per 31. Dezember 2009 und dem Eröffnungsbilanzwert 1. Januar 2010 gemäß PUC Methode wurde nach dem Wahlrecht über 15 Jahre verteilt. Der zum 31. Dezember 2020 bestehende Differenzbetrag beträgt TEUR 109. Der Unterschiedsbetrag für die geänderte Zinslaufzeit von sieben auf zehn Jahre beträgt im Berichtszeitraum TEUR 324. Dieser Wert unterliegt einer Ausschüttungssperre. Sofern die Rückdeckungswerte zu den entsprechenden Pensionsverpflichtungen die Voraussetzungen erfüllt haben, wurden diese gegen den Rückstellungswert verrechnet. Gem. § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB wurden Pensionsrückstellungen in Höhe von TEUR 347 (VJ TEUR 340) mit dem in gleicher Höhe bestehenden Aktivwert zum 31. Dezember 2020 der Rückdeckungsversicherungen, der dem Zeitwert entspricht, saldiert. Aufwendungen und Erträge in Höhe von TEUR 86 wurden saldiert.

In den sonstigen Rückstellungen sind als wesentliche Posten Rückstellungen für Arbeitszeitkonten und Urlaub in Höhe von TEUR 7.475 (VJ TEUR 6.351), für Berufsgenossenschaft in Höhe von TEUR 3.575 (VJ TEUR 3.534) und für Personalkosten in Höhe von TEUR 2.694 (VJ TEUR 2.949). Eine einbezogene Tochtergesellschaft hat für mögliche Garantieverpflichtungen aus abgerechneten Projekten eine pauschale Gewährleistungsrückstellungen (TEUR 49) gebildet.

Aus unterschiedlichen Bewertungen nach Handels- und Steuerrecht von Pensionsrückstellungen und sonstigen Rückstellungen sowie der Berücksichtigung von steuerlichen Verlustvorträgen resultieren aktive latente Steuern. Latente Steuern werden in Ausübung des bestehenden Wahlrechts aufgrund des vorliegenden Aktivüberhangs nicht bilanziert.

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten betragen zum 31. Dezember 2020:

Bilanzposten	Restlaufzeit			Stand 31.12.2020 (VJ) T€
	<1 Jahr	>1 Jahr	davon >5 Jahre	
	T€	T€	T€	
Anleihen	420 (420)	30.000 (30.000)	0 (0)	30.420 (30.420)
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0 (154)	0 (0)	0 (0)	0 (154)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.334 (1.978)	0 (0)	0 (0)	2.334 (1.978)
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4 (4)	0 (0)	0 (0)	4 (4)
Sonstige Verbindlichkeiten	14.180 (12.361)	2.026 (1.938)	0 (0)	16.206 (14.299)
- davon aus Steuern	5.180 (4.678)	0 (0)	0 (0)	5.180 (4.678)
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	389 (624)	0 (0)	0 (0)	389 (624)
	16.938 (14.917)	32.026 (31.938)	0 (0)	48.964 (46.855)

Im Herbst 2019 hat die TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH eine Anleihe begeben. Die Verbindlichkeiten der Anleihe betragen zum Bilanzstichtag TEUR 30.000. Durch die Begebung der Anleihe wurde zum einen eine stabile Langfristfinanzierung erreicht, zum anderen geben die Anleihemittel der TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH den notwendigen Spielraum, auch weiterhin durch die Übernahme von Wettbewerbern aktiv an der Marktkonsolidierung teilzuhaben.

Die Anleihe ist mit TEUR 30.000 zuzüglich aller zum Bilanzstichtag entstandenen noch nicht fälliger Zinsen und sonstigen Nebenkosten durch Anteilsverpfändungen, Globalzessionen, Kontoverpfändungen und Garantien gesichert. Die Gesellschaften der TEMPTON-Gruppe sind überwiegend Sicherheitengeber für diese Anleiheverbindlichkeiten.

ANGABEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die Umsatzerlöse im Berichtszeitraum wurden in Höhe von TEUR 185.582 (VJ TEUR 191.461) mit der Gestellung von Leiharbeitskräften erzielt, davon TEUR 783 (VJ TEUR 147) im Ausland. Aus dem Projektgeschäft wurden Erlöse in Höhe von TEUR 33.391 (VJ TEUR 30.826) erwirtschaftet, der Auslandsanteil betrug hier TEUR 871 (VJ TEUR 472).

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von TEUR 2.841 enthalten als größte Einzelposten Erträge aus sonstigen Sachbezügen. Die periodenfremden Erträge betragen insgesamt TEUR 329 (VJ TEUR 376) und enthalten unter anderem Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und Erstattungen aus Nebenkostenabrechnungen.

Die Personalaufwendungen wurden um die Erstattungen aus Kurzarbeitergeld gekürzt. Die Aufwendungen für Altersversorgung betragen im Konzern TEUR 163 (VJ TEUR 234).

Die Abschreibungen enthalten planmäßige Minderungen des Anlagevermögens aus dem laufenden Geschäftsjahr.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 23.371 enthalten im Wesentlichen Reisekosten, Mietaufwendungen, Fahrzeugkosten, Werbekosten, Kosten für Kommunikation und Beratungskosten. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von TEUR 536 (VJ TEUR 282) enthalten, welche im Wesentlichen aus Nachzahlungen aus Nebenkostenabrechnungen bestehen.

Aus der Aufzinsung der Pensionsrückstellungen ergaben sich Zinsaufwendungen in Höhe von TEUR 77 (VJ TEUR 87). Im Berichtsjahr sind TEUR 27 (VJ TEUR 27) für die Aufholung des Differenzbetrags zwischen dem Bilanzwert per 31. Dezember 2009 und dem Eröffnungsbilanzwert 1. Januar 2010 gemäß PUC Methode enthalten, dies entspricht 1/15 des Differenzbetrages. Die Zinsaufwendungen werden im Finanzergebnis ausgewiesen.

Währungsumrechnungen werden mit dem zum Zugangstag geltenden Devisenkassamittelkurs durchgeführt. In 2020 mussten keine Währungsumrechnungen durchgeführt werden.

SONSTIGE ANGABEN

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Der Konzern hat aus verschiedenen Miet-, Wartungs- und Serviceverträgen im folgenden Geschäftsjahr finanzielle Verpflichtungen im Gesamtwert von TEUR 10.290 Die verschiedenen Verträge enden in einem Zeitraum von Januar 2021 bis Mai 2027.

Zur Optimierung des gebundenen Gesamtkapitals und Erhöhung der Liquidität werden Investitionen teilweise über Leasing finanziert.

Während des Berichtszeitraumes wurden von einigen Konzerngesellschaften Forderungen aus Lieferungen und Leistungen an einen fremden Dritten übertragen. Hierdurch konnten die Zahlungseingänge der teilweise langen Zahlungsziele erheblich verbessert werden. Da durch den Vertrag ebenfalls die Risiken der Einbringlichkeit an den Käufer übertragen wurden (echtes Factoring), bestehen aus dieser Übertragung keine zu bilanzierenden Verpflichtungen.

Derivative Finanzinstrumente

Im Berichtsjahr waren keine derivativen Finanzinstrumente wie z. B. Swaps vorhanden.

Mitarbeiter

Im Berichtsjahr wurden im Durchschnitt in den Unternehmen der TEMPTON-Gruppe 5.998 externe und 701 interne Mitarbeiter beschäftigt.

Nahestehende Unternehmen und Personen

Die Geschäfte der Konzernobergesellschaft und der Tochterunternehmen mit nahestehenden Unternehmen und Personen sind zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommen.

Sonstiges

Die für Dienstleistungen des Konzernabschlussprüfers BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft im Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 im Konzern berechneten Honorare für Abschlussprüfungsleistungen (TEUR 135) und Steuerberatungsleistungen (TEUR 104) betragen insgesamt TEUR 239.

Angaben zur Konzern-Kapitalflussrechnung

Die Kapitalflussrechnung wurde für das Berichtsjahr und das Vorjahr auf der Grundlage des DRS 21 ermittelt. Der Finanzmittelfonds besteht wie im Vorjahr aus Kassen- und Bankguthaben.

Geschäftsführer der Konzernobergesellschaft waren:

- Frau Dr. Annett Tischendorf, Geschäftsführerin, TEMPTON Group GmbH

Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge gemäß § 314 Abs. 1 Nr. 6 HGB wurde in entsprechender Anwendung der Vorschrift des § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Die Geschäftsführerin, Frau Dr. Annett Tischendorf, ist von den Beschränkungen des § 181 1. und 2. Alt. BGB befreit.

Ergebnisverwendungsvorschlag und Konzernobergesellschaft

Das Jahresergebnis (TEUR -22) der TEMPTON Group GmbH wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Konzernobergesellschaft der TEMPTON Group GmbH ist die Dres. Tischendorf UG (haftungsbeschränkt), Frankfurt am Main.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach Abschluss des Geschäftsjahres 31.12.2020 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

Essen, 30. März 2021

TEMPTON Group GmbH

- Geschäftsführung –

Dr. Annett Tischendorf

tempton

ANTEILSBESITZ

TEMPTON Group GmbH, Essen

Konzernabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Aufstellung der einbezogenen Unternehmen

Einbezogene Unternehmen	Sitz	%	
TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH	Essen	100,00	
TEMPTON Next Level Experts GmbH	Nürnberg	100,00	1)
TEMPTON Outsourcing GmbH	Essen	100,00	2)
TEMPTON Outsourcing CC-BNA Betriebsgesellschaft mbH	Essen	100,00	2)
TEMPTON Outsourcing CC-LILA Betriebsgesellschaft mbH	Essen	100,00	2)
TEMPTON Outsourcing CC-FFB Betriebsgesellschaft mbH	Essen	100,00	2)
TEMPTON Outsourcing CN-BUT Betriebsgesellschaft mbH	Essen	100,00	2)
TEMPTON Outsourcing TW-KAL Betriebsgesellschaft mbH	Essen	100,00	2)
TEMPTON Outsourcing OT-GRE Betriebsgesellschaft mbH	Essen	100,00	2)
TEMPTON Technik GmbH	Nürnberg	100,00	
TEMPTON Verwaltungs GmbH	Essen	100,00	
TEMPTON Kundenservice GmbH	Essen	100,00	
TEMPTON Personalservice GmbH	Essen	100,00	
 nicht einbezogene Unternehmen			
TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH i. L.	Köln	100,00	3)

1) indirekte Beteiligung (Die Anteile werden von der TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH, Essen, gehalten.)

2) indirekte Beteiligung (Die Anteile werden von der TEMPTON Next Level Experts GmbH, Nürnberg, gehalten.)

3) indirekte Beteiligung (Die Anteile werden von der TEMPTON Technik GmbH, Nürnberg, gehalten.)

tempton

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Konzernabschluss, Konzernlagebericht
und Bestätigungsvermerk
für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2020 bis zum
31. Dezember 2020
der
TEMPTON Group GmbH
Essen

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die TEMPTON Group GmbH, Essen

PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben den Konzernabschluss der TEMPTON Group GmbH, Essen, und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2020, der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, dem Konzerneigenkapitalpiegel und der Konzernkapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Konzernanhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft.

Darüber hinaus haben wir den Konzernlagebericht der TEMPTON Group GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Konzernabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2020 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 und
- vermittelt der beigefügte Konzernlagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Konzernlagebericht in Einklang mit dem Konzernabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Konzern-

abschlusses und des Konzernlageberichts geführt hat.

GRUNDLAGE FÜR DIE PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben unsere Prüfung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES KONZERNABSCHLUSSES UND DES KONZERNLAGEBERICHTS“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von den Konzernunternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Konzernabschluss und zum Konzernlagebericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN KONZERNABSCHLUSS UND DEN KONZERNLAGEBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Konzernabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Konzernabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung

eines Konzernabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Konzernabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Konzernlageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Konzernabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Konzernlageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Konzernlagebericht erbringen zu können.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSS-PRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES KONZERNABSCHLUSSES UND DES KONZERNLAGEBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Konzernabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Konzernlagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Konzernabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Kon-

zernabschluss und zum Konzernlagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Konzernabschlusses und Konzernlageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Konzernabschluss und im Konzernlagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Konzernabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Konzernlageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den

- gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Konzernabschluss und im Konzernlagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Konzern seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
 - beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Konzernabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Konzernabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Konzernabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt.
 - holen wir ausreichende geeignete Prüfungsnachweise für die Rechnungslegungsinformationen der Unternehmen oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns ein, um Prüfungsurteile zum Konzernabschluss und zum Konzernlagebericht abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Überwachung und Durchführung der Konzernabschlussprüfung. Wir tragen die alleinige Verantwortung für unsere Prüfungsurteile.
 - beurteilen wir den Einklang des Konzernlageberichts mit dem Konzernabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Konzerns.
 - führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Konzernlagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, 23. April 2021

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Frank Werner
Wirtschaftsprüfer

gez. Uwe Braunschläger
Wirtschaftsprüfer

www.tempton.de